

H
O
R
B
E
V
E
R
G
E
R
N
R
I
E
S
E
N
B
E
C
K
T
R
E
I
E
R
W
A
L
D
E
L

Hörsteler

Ausgabe 86

16. Jahrgang - Januar 2011

Stadt-



magazin

www.Stadtmarketing-Hoerstel.de

Der 1. Hund in der Stadt Hörstel



Ottenhues
Gesunde Schuhe

Tecklenburger Str. 24 · 48477 Hörstel-Riesenbeck
Telefon: 0 54 54/71 07 · Telefax: 0 54 54/95 47
schuhhaus.ottenhues@osnnet.de

RTL-Eventfilm „Hindenburg“
wurde zum Teil in Dreierwalde gedreht > Seite 4

Heinrich-Niemeyer-Str.30
48477 Hörstel-Riesenbeck
Telefon 05454 / 73 69

schäfers

Beerdigungsinstitut

Schnelle und zuverlässige Erledigung sämtlicher Formalitäten
Drucksachen innerhalb weniger Stunden - auch am Wochenende



**Klemens
Weweler** GmbH

Heizungen - Sanitär
Klempnerarbeiten - Grundwasserabsenkungen

Altenrheiner Weg 42 - 48477 Hörstel-Dreierwalde

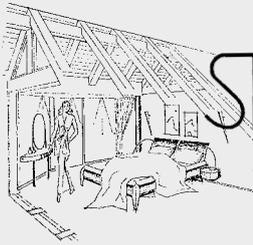
Telefon 0 59 78 / 2 38

Radio Deters

Ihr Spezialist für Unterhaltungselektronik

TV • Video • Audio
Sat-Anlagen
ISDN • Telekommunikation
Anlagenverleih • Beschallungstechnik

48477 Hörstel-Riesenbeck • Wegenerstr. 1
Tel.: 05454-7823



STROTMANN

TISCHLEREI - INNENAUSBAU
Dipl.-Ing. J. Strotmann - Innenarchitekt

Markengrenze 15 • 49477 Hörstel-Dreierwalde
Telefon 0 59 78 / 9 16 30
www.strotmann-innenausbau.de



**Wir sorgen für
gutes Wasser -
im Tecklenburger
Land.**



Wasserversorgungsverband
Tecklenburger Land
Wir sorgen für gutes Wasser

49479 Ibbenbüren
Tel.: 0 54 51 - 900-0
info@wtl-wasser.de
www.wtl-wasser.de

© WPT



Vliesstoffe für:

- ▶ die Automobilindustrie
- ▶ den Garten- und Landschaftsbau
- ▶ die Bauindustrie
- ▶ Heimtextilien
- ▶ u.v.m.

Polyvlies Franz Beyer GmbH & Co. KG - Rodder Straße 52 - 48477 Hörstel-Bevergern
Tel.: 05459/9310-0 - Fax: 05459/9310-50 - eMail: info@polyvlies.de - Internet: polyvlies.de

In dieser Ausgabe:

Berichte (u.a.):

- **Event-Verfilmung „Hindenburg“** Seite 4
Teile des Films wurden in Dreierwalde gedreht
- **30 Dreierwalder als Komparsen** Seite 6
Dreierwalder durften sich fünf Tage als Filmstar fühlen
- **Unser Dorf hat Zukunft** Seite 8
Dreierwalde nimmt an Wettbewerb teil
- **Bauernschaft hält zusammen** Seite 9
Uthuiser Fastnacht wurde 1948 gegründet
- **„De Prinz kütt“ nach Dreierwalde** Seite 10
Karnevalsprinz führt die Jecken in Dreierwalde an
- **155 Jahre Fastnacht Hörstel-Dorf** Seite 12
Auch im 21. Jahrhundert hat die Fastnacht ihre Berechtigung
- **Ohne Rücksicht auf Befindlichkeiten** Seite 14
Studenten/innen planen Ortsdurchfahrt Bevergern neu
- **Hörstel remasterd** Seite 16
Christian Niestegge gestaltet die Ortsdurchfahrt Hörstel
- **Plattdeutsches Theaterstück** Seite 30
Ik glaiw et spöök!
- **KFZ-Technik Schulte** Seite 32
Das Herz des Firmeninhabers schlägt für Oldtimer
- **Im Auftrag der modebewussten Frau** Seite 33
Modehaus Wittmann in Hörstel
- **Schwer, schwerer, Wagenborg** Seite 34
Ein Silobehälter macht sich auf den Weg
- **Bruns & Partner** Seite 38
eröffnen im Februar die dritte Geschäftsstelle
- **Baum des Jahres 2011** Seite 44
Elsbeere
- **Mehr Platz für fliegende Untermieter** Seite 44
Neues Buch „Das Insektenhotel“ ist erschienen
- **Der nächste Urlaub steht vor der Tür** Seite 46
Die Gemeinde informiert

Rubriken:

- **Das etwas andere Interview...** Seite 47
- **Impressum** Seite 47

Unser Titelbild zeigt die siebenjährige Labrador-Golden Retriever-Mix Hündin Sandy mit ihrer Besitzerin Sandra Bucholz. Sandy trägt die Steuernummer 0001 und ist wie viele ihrer Rassegenossen ein echter Wasserhund und liebt ausgedehnte Spaziergänge rund um Hörstel. Warum gerade Sandy das Titelbild ziert? Viele Hörsteler waren der Meinung dass der Hund des Bürgermeisters die Nr. 1 in der Stadt (zumindest bei der Hundesteuer) ist. Die Vergabe der Steuernummer erfolgte jedoch alphabetisch nach Straßennamen.



Motorrad + Auto



Saerbecker Damm 2 - 48477 Riesenbeck
Telefon: 0 54 54 / 18 01 81
Internet: www.clintgens.de

TRANSPORTE UND UMZÜGE

REISIGE

- Transporte - Europaweit
- Eil- & Kurierdienst
- Umzüge - Europaweit
- Möbelleinlagerungen
- Lagerhallenvermietung
- in Hörstel-Dreierwalde

Dreierwalde 0 59 78 - 99 95 36
Fax 0 59 78 - 95 66
kostenlose
Service-Nr.: 0 800 800 95 36
Mobil: 0 172 861 75 29

Internet: transporte-umzuege-reisige.de
e-mail: info@transporte-umzuege-reisige.de

Wir bieten Ihnen Unfallversicherungsschutz nach Maß - komfortabel, umfassend, preiswert, rund um die Uhr und weltweit.

Gipsgeld

Nach einem Knochenbruch oder einem Muskel-, Sehnen-, Bänder- oder Kapselriss erhalten Sie ein Gipsgeld in Höhe von bis zu 1.500 Euro.

Sichern Sie sich Ihr Gipsgeld z. B. für Unfälle beim Sport oder im Urlaub.

Monatliche Beiträge für

Kinder 5,62 €

Frauen 4,96 €

Männer 6,79 €

*Stand 10/2010. Änderungen vorbehalten.

VERSORGUNGSWERK
Die Selbstversicherung des Handwerks

SIGNAL IDUNA

Gut zu wissen, dass es SIGNAL IDUNA gibt.

Bruns & Partner

Generalagentur der SIGNAL IDUNA Gruppe
Repräsentanz der Vereinigten IKK
Lange Straße 21 48477 Hörstel-Bevergern
Telefon (0 54 59) 80 48 0 Fax (0 54 59) 80 48 20
www.brunsendpartner.de

Öffnungszeiten in Hörstel-Bevergern:

Montag bis Freitag: 09:00 bis 13:00 Uhr

Dienstag: 16:00 bis 19:00 Uhr

Freitag: 15:00 bis 17:00 Uhr

Öffnungszeiten in Warendorf:

Dienstag: 10:00 bis 12:00 Uhr in der Kreishandwerkerschaft

AB FEBRUAR FINDEN SIE UNS
AUCH IN DER BAHNHOFSTRASSE 13
IN 49525 LEMBERG!



Kleines Foto: Bei der Abreise der Hindenburg herrscht dichtes Gedränge unter den Passagieren, die ungeachtet der kursierenden Attentatsgerüchte ihrer Reise entgegenfieberten. Unter ihnen ist auch Kapitän Lehmann (Ulrich Noethen, Mi.) und Varietékünstler Gilles Broca (Hannes Jaenicke, 3.v.re.).

(Foto: RTL / Erik Lee Steingroever)

Großes Bild: Merten Kröger (Maximilian Simonischek, vorne) wird bereits als vermeintlicher Mörder gesucht. Es gelingt ihm, sich unerkannt an seinen Verfolgern vorbei zu schmuggeln, um in letzter Minute an Bord der Hindenburg zu gehen. Kleines Foto oben: Wie durch ein Wunder gelingt es Merten sich und Jennifer (Lauren Lee Smith) in Sicherheit zu bringen.

(Fotos: RTL / Erik Lee Steingroever)

Event-Verfilmung „Hindenburg“

Teile des Films wurden auf dem ehemaligen Militärflughafen in Dreierwalde gedreht

Der Absturz der Hindenburg, auch die Titanic der Lüfte genannt, ist eine der größten technischen Katastrophen des letzten Jahrhunderts, um die sich bis heute zahlreiche Mythen und Verschwörungstheorien ranken. Am 6. Mai 1937 ging das bis heute größte jemals gebaute Luftschiff in Lakehurst (US-Bundesstaat New Jersey) bei seiner, durch ein Gewitter verzögerten Landung, in Flammen auf. 97 Personen waren an Bord, 35 kamen ums Leben. Dies war das vorläufige Ende der Luftschiffahrt.

Die Event-Verfilmung „Hindenburg“ erzählt die große Liebe zwischen der reichen Amerikanerin

Jennifer van Zandt (Lauren Lee Smith) und dem bürgerlichen Luftschiffkonstrukteur Merten Kröger (Maximilian Simonischek), die aufgrund einer Bombendrohung an Bord in Gefahr geraten. Sie erzählt den tragikomischen Künstler Gilles Broca (Hannes Jaenicke), der sich zwischen einer eventuell tödlich endenden Fahrt mit dem Luftschiff in die Freiheit Amerikas und den Nazis in Deutschland entscheiden muss. Sie erzählt aber auch die Zwänge der jüdischen Familie Kerner (Christiane Paul und Pierre Besson), die die Hoffnung hat, mit der Hindenburg Deutschland zu entkom-

men. Sie erzählt auch das Schicksal des Hindenburg-Erbauers Hugo Eckener (Heiner Lauterbach), dessen Traum von der Luftfahrt zu zerbrec-

Pristl (engl. Überarbeitung: Philipp LaZebnik) ist es gelungen, eine anrührende, aber auch dramatische Liebesgeschichte vor dem Hintergrund eines der größten historischen





Am **6. Februar**
und **7. Februar**
um **20.15 Uhr**
bei **RTL**

Unglücke zu erzählen. Die Umsetzung durch den Regisseur Philipp Kadelbach lässt den Zuschauer in ein Stück Zeitgeschichte eintauchen, bringt ihn zum Lachen, und rührt ihn zu Tränen. Für das bisher aufwendigste Event von RTL wurde die Hindenburg in großen Teilen in ihrem gigantischen Ausmaß nachgebaut. Der hochkarätige internationale Cast (Maximilian Simonischek, Lauren Lee Smith, Heiner Lauterbach, Greta Scacchi, Stacy Keach, Ulrich Noethen, Hannes Jaenicke, Christiane Paul u.v.a.), die bewegende Geschichte und das großartige Setting der Hindenburg bilden das RTL Event für diese TV-Saison. Am 6. Februar, 20.15 Uhr und 7. Februar, 20.15 Uhr ist es dann soweit! Gedreht wurde an mehreren Standorten.

Das erste Set war die Führergondel der „Hindenburg“. Am 21. und 22. September 2009 entstanden im Studio in Köln die ersten Bilder. Vom 23. bis 30. September wurden im ehemaligen Flughafen Butzweilerhof bei Köln Szenen vom Terminal und vom Boarding der Passagiere am „Weltflughafen für Luftschiffe“ in Frankfurt am Main gedreht. Der 1. Kölner Flughafen Butzweilerhof, in den 1930er und 1940er Jahren einer der bedeu-

tendsten Luftverkehrsknotenpunkte Deutschlands, ging als ‚Luftkreuz des Westens‘ in die Geschichte ein.

Der Dreh wurde vom 5. bis 9. Oktober 2009 auf dem ehemaligen Militärflugplatz Hopsten-Dreierwalde in Hörstel fortgesetzt: Die zehn Meter lange, fünf Meter hohe und fünf Tonnen schwere Gondel hob dabei an einem Kran hängend mitsamt den Darstellern ab. Gleiches galt für weitere Elemente des Luftschiffs, so ein Teil des Panoramadecks in der Originalhöhe von sechs Metern, die beiden Gangways, über die die Passagiere an Deck gingen, und die 14 Meter lange Heckflosse, über die der Protagonist Merten Kröger heimlich an Bord gelangt. Trotz dieser Größe konnte hiermit nur ein Bruchteil der Realität wiedergegeben werden, denn die echte Heckflosse war dreimal so lang und doppelt so hoch. Bei solchen Dimensionen kann nur der Computer helfen.

Die Dreharbeiten in Bayern dauerten vom 13. bis 24. Oktober und fanden zum großen Teil im Schloss Faber-Castell in Stein bei Nürnberg statt: Die ungewöhnlich gut im Originalzustand erhaltene Außen- und Innenarchitektur sowie die kostbare und künstlerisch wertvolle Ausstattung des Interieurs stellten die ideale Kulisse sowohl für das van Zandt'sche Herrenhaus in New York dar wie auch für das Konsulat der Vereinigten Staaten von Amerika in Frankfurt am Main. Bis zu 85 Komparsen waren u.a. als Gäste, Pagen, Butler und Musiker vor Ort.



Wächst und gedeiht.

Die DEVK-Privatrente.

DEVK Geschäftsstelle
Irene Wagnitz
Bahnhofstr. 16
48477 Hörstel
Telefon: 05459-5392
www.irene-wagnitz.devk.de

DEVK
VERSICHERUNGEN

M. Schoppe Schlosserei & Maschinenbau

- Schweißfachbetrieb -

- Türen, Tore, Treppen, Geländer
- Edelstahlbearbeitung
- Landwirtschaftlicher Bedarf, -reparaturen

Uferstr. 80
48477 Hörstel
www.m-schoppe.de

Tel. 05459 - 805203
Fax 05459 - 803140
info@m-schoppe.de



Die Hindenburg über New York. Bis zu der Katastrophe hatte das Luftschiff 63 Fahrten nach Nord- und Südamerika absolviert. (Foto: RTL/OD MEDIA)

SieMatic S2.
Die neue Klasse der
grifflosen Küche.

SieMatic



WENZKY
KÜCHEN

Am Bauhof/Gewerbegebiet Süd
48431 Rheine · Tel. 05971/2682
www.wenzky-kuechen.de

Dreierwalder durften sich für fünf Tage als Filmstars fühlen

Etwa 30 Einwohner als Komparsen im Einsatz beim Hindenburg-Dreh

Dreierwalde (aw) Den Traum vom Filmstar konnten 30 Einwohner aus Dreierwalde zumindest ansatzweise realisieren. Auf dem Gelände des ehemaligen Militärflugplatzes in Dreierwalde wurden Szenen der RTL-Eigenproduktion „Hindenburg“ produziert. Es wurden der Start sowie der Absturz des Luftschiffes gedreht.

Zur Unterbringung der Utensilien, die für den Dreh benötigt wurden, hatte man eine Halle in Dreierwalde angemietet, wodurch auch der Kontakt zu den späteren Komparsen entstanden ist. Stellvertretend für die mitwirkenden Komparsen haben Peter Reisige und Andreas Steffen für diesen Artikel von ihren Erlebnissen an den Drehtagen berichtet.

„Als die Filmemacher ihre Sachen in meine Halle eingeräumt haben, habe ich aus Spaß heraus gesagt, sie könnten mir ja vielleicht noch eine Hauptrolle in dem Film geben. Zur Antwort bekam ich, dass das zwar schwierig werden dürfte, ich aber durchaus als Komparsen mitwirken könnte“, erzählt Peter Reisige.

„Man musste sich kurz vorstellen, wurde fotografiert und schon kurz danach kam der Anruf, dass man geeignet ist. Dann ging es los: Outfits testen, einkleiden und man musste auch direkt zum Friseur. Eigentlich sollte ich an zwei Drehtagen dabei sein, aber als noch kurzfristig ein paar Absturzopfer gesucht wurden, kam ich noch zu einem dritten Drehtag.“, berichtet Andreas Steffen.

Die Komparsenrollen waren vielseitig. So wurden Leute als Matrosen, Schaulustige, Haltemannschaft für den Zeppelin, Reporter, Fotografen, Offiziere oder auch Verbrennungsofopfer geschminkt und eingekleidet. „Es war eine tolle Erfahrung und wirklich hochinteressant so einen Filmdreh einmal direkt mitzuerleben. Aber wenn ich noch einmal gefragt werden würde, würde ich wohl ablehnen. Der Drehtag begann morgens gegen 5.00 Uhr und endete abends gegen 19.00 Uhr. In den 14 Stunden war man vielleicht 20 Minuten aktiv am Dreh beteiligt. Ca. zehn Stunden waren reine Wartezeit. Deswegen würde ich die Erfahrung zwar nicht missen wollen, es aber auch nicht unbedingt noch einmal machen.“, berichtet Andreas Steffen weiter. „Natürlich hatten wir auch vor Ort unseren Spaß. So haben wir uns die Zeit z. B. mit Doppelkopf vertrieben. Man hat viele Leute kennen gelernt. Einige haben auch zwischendurch geschlafen und zum Glück war auch die Vollverpflegung am Set mit inbegriffen.“, erzählt er schmunzelnd weiter.

Was waren die persönlichen High-

lights? Auf diese Frage berichtet Peter Reisige, wie er mit seiner Tochter Kira an einem Morgen den berühmten Schauspieler Hannes Jaenicke vom Hotel Lütke in Rheine abholen musste. „Ein Typ wie du und ich. Er saß da und frühstückte gerade. Zwischen Hoteltür und meinem Taxi wurde noch eine Zigarette geraucht und die Frage nach einem Foto beantwortete er mit den Worten „Kein Problem, Kollege“, erzählt der Inhaber eines Taxiunternehmens. Durch die Firma Reisige wurde der Fahrdienst insgesamt und auch der Sicherheitsdienst organisiert, da die Utensilien in der Halle einen unschätzbaren Wert hatten und durchgehend bewacht werden mussten. Zudem organisierte Peter Reisige noch die Beschaffung von verschiedenen Materialien, die kurzfristig gebraucht wurden.

Als Besonderheiten bzw. Highlights erzählte Andreas Steffen von einer Szene, in der die Matrosen vor dem brennenden Luftschiff flüchten mussten. Bei der Szene mussten sie ca. 100 Meter am Stück rennen und das immer wieder an der Kameraein-

medienstudio®
abstracto

Was wir Ihnen bieten??

- ▶ Webdesign
- ▶ Printdesign
- ▶ Sounddesign
- ▶ Videoschnitt
- ▶ Mobiles Web
- ▶ Portalpflege

EINFACH MEHR...!

abstracto® medienstudio
Postfach 1217 | 48467 Hörstel

telefon: +49 (0) 54 59 80 57 90
telefax: +49 (0) 54 59 80 57 91
mail: mail@abstracto.de
web: www.abstracto.de

stellung oder sonstigem haperte, musste diese Szene ca. 50 Mal wiederholt werden. Ein als Matrose verkleideter Laienschauspieler habe zu ihm gesagt, dass er eigentlich nur schauspielern wollte und nicht auch noch das Sportabzeichen machen. „Besonders interessant fand ich zudem noch, dass die bekannteren Schauspieler teilweise gedoubelt wurden und selber gar nicht beim Dreh dabei waren. Außerdem hat es am ersten Drehtag in Dreierwalde geregnet, deshalb musste der Drehort an allen Drehtagen durch die Feuerwehr feucht gehalten werden. Das war so eigentlich nicht eingeplant. Und ich weiß noch wie ich an einem Tag eine Maskenbildnerin gefragt habe, wie lange es denn wohl noch dauern würde, bis der Dreh weiter geht. Als Antwort sagte sie mir, dass das wohl die schlimmste Frage sei, die man an diesem Ort überhaupt stellen könne,“, erinnert sich Andreas Steffen.

Beide sind sich einig, dass man diese überaus interessante Erfahrung wohl nicht mehr vergessen werde und dass es sich absolut gelohnt hat, die vielleicht einmalige Möglichkeit wahrzunehmen. Auf das, was am Ende dabei heraus gekommen ist, sind Peter Reisige und Andreas Steffen mindestens genau so neugierig, wie die anderen Zuschauer. Als Dreierwalder wird man sicherlich besonders genau hinsehen, ob man nicht vielleicht den ein oder anderen Bekannten im Film erkennen kann.



Peter Reisige als Reporter

Immer da, immer nah.

PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

**Starker Service ganz in Ihrer Nähe.
Die Provinzial – zuverlässig wie ein Schutzengel.**



Jürgen Baranowski



Jürgen Sander

Ihre Provinzial-Geschäftsstelle

Baranowski & Sander OHG

Heinrich-Niemeyer-Straße 14
48477 Hörstel-Riesenbeck
Tel. 0 54 54 / 78 68
Lange Straße 34
48477 Hörstel-Bevergern
Tel. 0 54 59 / 82 68
baranowski-sander@provinzial.de



Ihre Provinzial-Geschäftsstelle

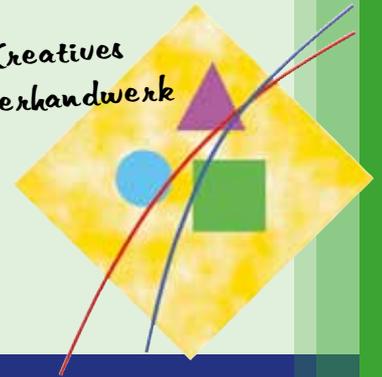
Oliver Kemper

Bahnhofstraße 3
48477 Hörstel
Tel. 0 54 59 / 9 35 40
kemper@provinzial.de
www.provinzial-online.de/
kemper



- ▲ Raumgestaltung
- Bodenbeläge
- Fassadengestaltung
- ▲ Kreative Maltechniken
- Tapezierarbeiten
- Wärmedämmung

*Kreatives
Malerhandwerk*



Manfred Kauling

Lange Straße 11 • 48477 Hörstel-Bevergern
Telefon: 0 54 59-97 15 80 • Telefax: 0 54 59-97 15 81
E-Mail: m.kauling@osnanet.de



Überblick über den Drehort

Blick über den Hof
Löcken zur Dreier-
walder Kirche

Dreierwalde nimmt am Wettbewerb

„Unser Dorf hat Zukunft“ teil

Der Ort rüstet sich für die Teilnahme am diesjährigen Kreiswettbewerb



Diese Tafeln, wie hier an der Speller Straße, erinnern an die Goldmedaille aus dem Jahr 1996

Dreierwalde (aw) Im Abstand von drei Jahren findet jeweils der Wettbewerb auf Kreisebene mit dem offiziellen Titel „Unser Dorf hat Zukunft - Unser Dorf soll schöner werden“ statt. Der Ort Dreierwalde hat seine Teilnahme für dieses Jahr bereits wieder zugesagt. Erhofft man sich hierdurch doch eine Fortsetzung der bisher sehr erfolgreichen Geschichte Dreierwaldes in dem Wettbewerb.

Bereits im November des letzten Jahres hatte Ortsvorsteher Paul Rietmann die Vorsitzende/n sämtlicher Dreierwalder Vereine zu einer Versammlung eingeladen, um über die mögliche Teilnahme an dem Kreiswettbewerb zu sprechen und abzustimmen. An der Versammlung nahm auch Bürgermeister Hüppe teil, der auch

Auskunft zu verschiedenen aktuellen Themen aus der Stadt Hörstel gab. Nach kurzer Diskussion war die Mehrheit der Versammlung der Meinung, dass es für Dreierwalde nur positiv zu sehen sei, wenn man an dem Wettbewerb teilnehmen würde.

So wurden aus der Versammlung heraus noch am selben Abend Mitglieder für ein Gremium berufen, die sich um die Teilnahme kümmern sollten. Dieses Gremium wurde mittlerweile aufgestockt, so dass ihm in seiner endgültigen Besetzung nun folgende Dreierwalder angehören: Paul Rietmann, Franz-Josef Sasse, Bernadette Rubin, Stefan Drees, Simone Strotmann, Stephan Nähring, Norbert Stegemann und Andreas Winnemöller. Innerhalb des Gremiums war man sich schnell einig, dass die Gestaltung der Teilnahme und auch die grundsätzliche Entwicklung des Ortes allen Einwohnern von Dreierwalde etwas angehe. Deshalb wurde beschlossen, dass sämtlichen Einwohnern durch die Verteilung eines Fragebogens die Möglichkeit der aktiven Mitgestaltung gegeben wird. Diese Fragebögen werden derzeit den Haushalten zugestellt. In dem Gremium verspricht man sich hierdurch wertvolle Tipps und Anre-



Foto Vehr
Weikamp 26
48477 Hörstel-Dreierwalde
Tel. 05978/918738

biometr. Passbilder

f. Ausweis, Pass-, Führerschein, Fahrerkarte etc.
ohne Termin --- sofort zum Mitnehmen

Bewerbungsfotos

auch als Datei f. Onlinebewerbung - (jederzeit nachbestellbar)

Fotos zu Klassentreffen, Schulabschluss, Familientreffen

Die Fotos erhalten Sie auf Wunsch noch am gleichen Tag

Hochzeitsfotografie zum Festpreis

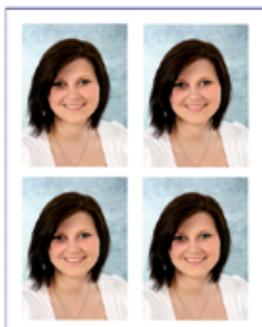
egal ob Standesamt, Kirche, Silber- oder Goldhochzeit

Einladungs- u. Danksagungskarten

Aktion im Februar

9 Ministicker
für Freundebücher

nur 3,99 €



Öffnungszeiten
Mo.-Fr. 14.30 - 18.00 h
und nach telef. Absprache



Gerdes

Sanitär-, Heizungs- und
Klimatechnik GmbH

Kreimershoek 9
Telefon: (0 54 59) 60 04
eMail: info@shk-gerdes.de

48477 Hörstel-Bevergern
Telefax: (0 54 59) 60 54
Internet: www.shk-gerdes.de

Praxis für Ergotherapie
Karin Jansen



SI-Therapeutin • Elterntainerin bei AD(H)S

- Sensorische Integrationstherapie
- Therapie und Elterntaining bei AD(H)S
- Ambulante Rehabilitation
- Therapie nach Bobath
- Rheumabehandlung
- Hirnleistungstraining
- Hausbesuche

Bramhorne 6
48477 Hörstel-Bevergern
Tel. (0 54 59) 80 26 75
Fax (0 54 59) 41 37

gungen durch die Bevölkerung. So könne zum einem die Teilnahme an dem Wettbewerb gegebenenfalls erfolgreicher gestaltet werden, zum anderen können hier auch Dinge genannt werden, durch die der Ort auf längere Sicht zukunftsfähiger und attraktiver gestaltet werden könne.

Wie erwähnt findet der Wettbewerb im Dreijahresrhythmus statt. Bei der letzten Teilnahme belegte Dreierwalde im Jahr 2008 den zweiten und damit silbernen Platz auf Kreisebene. Sieger wurde seinerzeit Gimble. Teilnahmeberechtigt sind nur die Orte mit einer Einwohnerzahl von maximal 3.500 Einwohnern. Der Sieger auf Kreisebene nimmt dann automatisch an dem Landeswettbewerb teil. Viele werden sich noch gut daran erinnern, als Dreierwalde den Kreiswettbewerb im Jahr 1996 gewann und ein Jahr später, 1997, auf Landesebene mit Silber ausgezeichnet wurde. Ein toller Erfolg damals. Auf Landesebene werden Sieger in verschiedenen Kategorien gekürt, von denen dann einige an dem Wettbewerb auf Bundesebene teilnehmen dürfen.

Nun laufen also die Vorbereitungen für die diesjährige Teilnahme wieder auf Hochtouren. Ein Sieger dürfte auf jeden Fall jedoch schon vor der Begehung durch die Kommission vom Kreis Steinfurt feststehen: Der Ort Dreierwalde selbst, denn die Teilnahme bedeutet in jedem Fall, dass Projekte im Ort auf den Weg oder weiter voran gebracht werden. Das man sich Gedanken um die wirtschaftliche, kulturelle und auch landschaftliche Entwicklung des Dorfes macht. Allein diese Tatsachen und die Umsetzung verschiedener Maßnahmen können für einen Ort wie Dreierwalde nur positiv sein. Vielleicht zählt sich genau das schon bei der Vergabe des Kreistitels im Sommer dieses Jahres aus.

Eine Bauernschaft hält zusammen

Uthuiser Fastnacht wurde 1948 gegründet

Dreierwalde (ra) Am 26. Februar 2011 wird traditionell der Karneval der Bauernschaft Uthuisen in der Gaststätte Lütkemeyer in Dreierwalde gefeiert, der als etwas Besonderes angesehen wird. „Wie holt alltied tosammen“, das ist der Gründungszweck und auch die Parole, die auf der Vereinsfahne der Uthuiser Fastnacht mit dem Symbol zweier verschlungener Hände abgebildet ist.

Die ersten Aufzeichnungen eines Zusammenschlusses der Bauernschaft zu einer Uthuiser Gemeinschaft stammen vom 17. Februar 1935. Einmal im Jahr sollte eine Versammlung sein, jeweils am letzten Sonntag vor der Fastnacht. Der erste Vorsitzende war Karl Reeker. Einige Notizen gibt es noch aus den Jahren 1936 und 1937.

Nach dem Krieg, am 9. Januar 1948 wurde die Schule Hörstel-Uthuisen gegründet, die auch einige Kinder aus Dreierwalde-Uthuisen gastweise besuchen durften. Die Schulstunden fanden im Saal Tetenborg statt. In diesem Zusammenhang kam es am 1. Februar 1948 zur Gründung der Schul-Fastnacht Uthuisen. Ihr gehörten

40 Familien an, deren Kinder zu dieser Schule gingen oder gehen würden. Die Fastnacht sollte dazu beitragen, die nachbarlichen Verbindungen zu pflegen und gemeinsam ein paar frohe Stunden zu genießen.

Es gab die Bezirke Feldburg, Neu-Uthuisen und Alt-Uthuisen. Am gleichen Tage wurde eine Satzung erarbeitet, an der sich bis heute außer einiger Anpassungen an das Moderne, wenig verändert hat. Einige interessante Satzungspunkte: Zu Beerdigungen wurde durch die Bezirksmänner eingeladen und ein Erwachsener aus jeder Familie hatte mitzugehen. Fehlen wurde mit 1 DM Strafe geahndet. Mitglieder die zweimal hintereinander nicht zur Haupt-

versammlung kamen und in derselben Zeit ihre Beiträge nicht entrichtet haben, werden ausgeschlossen. Auch wer nicht pünktlich erscheint, muss eine Strafe von damals 0,50 DM zahlen.

Die Eintrittsgelder neu aufgenommener Mitglieder wurden gestaffelt. Hausmieter zahlten 3 DM, Hauseigentümer 5 DM und Bauern mit über 50 Morgen Land 8 DM. Bei Neuvermählung wurden in gleicher Staffelung ein, zwei oder drei Flaschen Schnaps fällig. Erster Vorsitzender wurde 1948 der Holzschuhmacher Aloys Feismann. Heute ist Werner Steggemann Vorsitzender. Es waren damals 33 Familien Mitglied, heute sind es 59. Zu dem ersten Elferrat gehörten Holzschuhmacher Aloys Feismann (Neu-Uthuisen), Schlosser Aloys Veismann (Alt – Uthuisen), und Heinrich Gerling (Feldborg) als Ansprechpartner in ihren Bezirken. Schriftführer war jahrelang der ehemalige Lehrer Gregor Eggert, heute ist das Maria Ungru. Erster Kassenführer war Hubert Ungru, jetzt ist es Magda Gerling. Das Schulgebäude in Uthuisen wurde 1952 eingeweiht, die so manches heutige Mitglied noch besucht hat. Die Uthuiser Fastnacht wurde bis 1997 auf dem Saale Tetenborg begangen, jetzt findet sie turnusgemäß bei Lütkemeyer statt. Ein wenig Versammlung, Kaffee, Brötchen, Berichte, Anekdotchen, die Entlastung des Vorstands, Büttreden und eine Verlosung stehen dabei auf dem Nachmittagsprogramm, so ist aus einer Chronik von Marga Wennemer zu vernehmen. Abends, nach dem Essen, wird das Tanzbein geschwungen. Aber nicht nur das Fastnachtsgeschehen hält die Gemeinschaft zusammen, auch Osterfeuer und Maigänge, Sommerfeste und Nikolausfeiern werden organisiert.



Elferrat mit dem 1. Vorsitzenden Werner Steggemann in der Mitte, daneben links den 2. Vorsitzenden Rainer Hemersch. Schriftführerin ist Maria Ungru (rechts). (Das Foto wurde von der Schriftführerin des Vereins zur Verfügung gestellt.)



„De Prinz kütt“ nach Dreierwalde - Helau

Dieter Bülter führt als erster Karnevalsprinz die Jecken in Dreierwalde an

Dreierwalde (aw) Zum ersten Mal wird beim diesjährigen Dreierwalder Karneval der Vereine der Elferrat von einem echten Karnevalsprinzen zur Sitzung herein geführt: Prinz Dieter I. gibt sich mit seiner Prinzessin Anke die Ehre und sieht bei der großen Prunksitzung dem Höhepunkt seiner Regentschaft entgegen. Mit einem karnevalistischen Grußwort an seine Jecken gebührt ihm die Eröffnung des bunten und vielfältigen Karnevalprogramms in diesem Jahr.

Schon zum 17. mal wird es wieder heißen: Dreierwalde Helau! Und zum 17. mal wird es Trommelwirbel und jede Menge vom Publikum abgefeuerte Raketen geben, die den Karneval der Vereine in Dreierwalde hochleben lassen. Aber dieses 17. Mal ist halt auch gleichzeitig das erste Mal: Zum ersten Mal wird die Karnevalssitzung im Beisein des Dreierwalder Karnevalsprinzen stattfinden.

Und da man aufhören soll, wenn es am schönsten ist, wird an dem Abend natürlich auch der Karnevalsprinz für die nächste Session gewählt werden. Und auch für den nächsten Prinzen gilt wieder, dass es nur Freiwillige treffen kann und das die Inthronisierung mit keinerlei Kosten oder Pflichten verbunden ist.

Ganz neu ist in diesem Jahr auch der Termin, an dem die Sitzung stattfindet. Bislang war dieser Jahr für Jahr fest auf den Samstag vor Rosenmontag gelegt. In diesem Jahr feiert man den Karneval jedoch schon 14 Tage früher. Die Sitzung findet somit bereits am 19. Februar 2011 statt.

Die Zeit ist hingegen gleich geblieben: Einzug des Prinzen samt Elferrat erfolgt wie jeher um 20.01 Uhr. Der Einlass ist ab 19.30 Uhr.

Im Kern gleich geblieben ist auch das

FIAT-Service
Autohaus M. Lux



Lütkenfelder Str. 14
Dreierwalde
Tel. 0 59 78 / 2 44
www.mobile.de/ah-lux

Wer sich im Vorfeld des Abends schon Karten und damit die vermeintlich besten Plätze sichern möchte, kann dies an folgenden Vorverkaufsterminen im Landgasthaus Wenninghoff tun: Sonntag, 06.02.2011, in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Mittwoch, 16.02.2011, von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr und am Donnerstag, den 17.02.2011 auch von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr. Restkarten gibt es dann wie immer an der Abendkasse.

Gärtnerei
Ungruh
Inh. Ralf Dierkes

Rodder Straße 32
48477 Hörstel-Bevergern
Tel. 05459 / 6299
Handy: 0170 / 834 1866
www.grabpflege-hoerstel.de

- **Beet- und Balkonpflanzen**
- **Gemüsepflanzen**
- **Sämereien**
- **Grabpflege**

GRABPFLEGE UND GRABBEPFLANZUNG



Sehr gut besucht war die Veranstaltung auch im Jahr 2010



Dreierwalder Karnevalisten in Aktion



Vorbereitungsteam, das sich schon wieder seit dem letzten Montag im August 2010 regelmäßig trifft, um alles auf den Punkt genau, wie gewohnt, perfekt vorzubereiten. Die „ewigen Karnevalisten“ Ferdi Dierkes, Anne Bösker, Petra Tebbe, Christel Schäfer und Rainer Löcken zeigen sich hier auch in diesem Jahr wieder mit verantwortlich. Wie schon seit langer Zeit gehört auch Hermann Bülter wieder dazu und sorgt zudem für Bilder und Filmaufnahmen an dem Abend. Ergänzt wird das Vorbereitungsteam diesmal wieder von Siggie Knollmann. Zum ersten Mal dabei sind Maurice Oldenburg und Florian Böing. Es sind also auch in diesem Jahr wieder Vertreter

von allen beteiligten Verein dabei. Diese Vereine, das sind nach wie vor der Kolping, die Frauengemeinschaft, die Landjugend und der Sportverein.

Wer sind nun die Protagonisten des Abends an jenem 19. Februar? Auch hier wird man vieles Neues und Altbewährtes in neuer Auflage bestaunen, belachen und beklatschen können: So tritt in diesem Jahr beispielsweise wieder das fast schon berühmte Männerballett der Alten Herren auf. Ob als Rocker, als Frauen oder als Polizisten verkleidet, der Saal dürfte bei jeder Facette beben. Beinahe schon traditionell gehört der erste Showpunkt allerdings dem jungen Tanzmariechen, das jährlich den Weg von Rheine nach Dreierwalde findet und selbst auch immer von der Stimmung im Saal fasziniert ist. Getanzt wird natürlich auch wieder bei den Brukter-Girls bzw. den Brukteens, die auch in diesem Jahr nicht ohne Zugabe die Bühne verlassen werden dürfen. Einen wie immer originellen und ausgefallenen Programmpunkt werden auch diesmal wieder Mitglieder der Landjugend präsentieren. Und als Büttendamen sind auf jeden Fall auch wieder die Damen aus dem Nachbarort Hopsten, Gabi Leewe und Iris Holling, mit von der Partie.

Die Verantwortlichen haben es also auch in diesem Jahr einmal mehr geschafft, für ein tolles, buntes und abwechslungsreiches Programm bei der Karnevalssitzung zu sorgen. Die Prunksitzung in Dreierwalde wird nach wie vor sehr gut von einem bunt gemischten Publikum angenommen. So langsam entwickelt der Dreierwalder Karneval der Vereine schon so etwas wie eine Tradition, zumal man so langsam aber sicher auf die 20. Veranstaltung zusteuert. Von der Terminvorverlegung verspricht man sich einen neuen Akzent und einen damit verbundenen noch größeren Zuspruch des Publikums.



Kar-creativ - sendido - Fotolia.com

Haus- und Gebäudeautomation

MSR Gerdes

Gesellschaft für Mess-, Steuer- und Regelungstechnik mbH
Kreiershoek 9 48477 Hörstel Tel.: (05459) 9306-0 eMail: info@msr-gerdes.de



MSR Wir regeln das für Sie!

www.MSR-gerdes.de

Gasthof zum Adler

Familie Neier

**Saalbetrieb
Party-Service
Fremdenzimmer**

Langestraße 35 Telefon: 05459-8312
48477 Hörstel-Bevergern Fax: 05459-8312

Logopädische Praxis
Wibke Jansen

- Therapie von Sprach-, Sprech-, Stimm-, Hör- und Schluckstörungen
- Beratung und Anleitung zur Sprachförderung
- Hausbesuche

Westfalenstraße 6 · 48477 Hörstel
Tel: 05459-801061 · Fax: 05459-801117
info@logopaedie-jansen.de
www.logopaedie-jansen.de

155 Jahre Fastnacht Hörstel-Dorf

Auch im 21. Jahrhundert hat die Fastnacht ihre Berechtigung

Hörstel (P.D./pw) „Die Fastnacht Hörstel-Dorf wurde im Jahre 1855 zum Zwecke der Hilfeleistung bei freudigen und traurigen Anlässen gegründet.“ Mit diesem Satz beginnt die Satzung der Fastnacht, die am 20. Februar 1855 von Franz Hoffrogge unterzeichnet wurde. Heute stellt sich die Frage: Sind die Gedanken und Absichten der Gründungsväter nach 155 Jahren noch aktuell? Die 460 Mitglieder der Fastnacht Hörstel-Dorf sind eindeutig dieser Meinung, denn für sie gibt es gute Gründe der Fastnacht anzugehören.

Innerhalb der Fastnachtgemeinschaft organisieren sich die Mitglieder zu Nachbarschaften. Sie gestalten ihren jeweiligen Aufbau und ihre Aktivitäten individuell. Ein Hauptanliegen der Nachbarschaften ist die gegenseitige Hilfeleistung bei Ereignissen, wie z. B. Hochzeiten. Bei Krankheit oder Todesfall erhält die betroffene Familie eine besondere Unterstützung durch ihre nächsten Nachbarn und die Solidargemeinschaft der Fastnacht. Diese Gemeinschaft trifft sich gemäß Satzung 23 Tage vor Rosenmontag auf dem Teggelabend. Der Vorsitzende eröffnet

dann die neue Session und es folgt die Berichterstattung zur abgelaufenen Session. Neben Totengedenken, Protokoll und Kassenbericht ist ein Referat fester Bestandteil der Veranstaltung. Bürgermeister Heinz Hüppe, NRW Arbeitsminister Karl Josef Laumann sowie die Leiterin des Hospiz „Haus Hannah“ in Emsdetten, Christiane Hüer, waren unter anderem die Referenten der letzten Jahre. Aus der Tradition heraus erfolgt die Weitergabe wichtiger Information nicht nur über das Internet oder per eMail, sondern auch von Haus zu Haus, über die sogenannte Bauern-



Der Vorstand der Fastnacht Dorf. von links: Bernhard Vennewald 2. Schriftführer, Siegfried Rinke 1. Beisitzer, Burkhard Greiwe 2. Kassierer, Alfred Hagemann 2. Vorsitzender, Ralf Gilhaus 1. Kassierer, Herbert Wiesmann 1. Vorsitzender, Erwin Liedmeyer 1. Schriftführer und Michael Mlynarek 2. Beisitzer.

sprache. Diese wird seit vielen Jahren vom langjährigen Vorstandsmitglied Heinz Bruns organisiert. Die Fastnacht Hörstel-Dorf erfüllt auch ehrenamtliche Aufgaben, wie die Pflege des Ehrenmals der gefallenen Soldaten beider Weltkriege, ebenso leistete sie eine finanzielle Unterstützung zur Instandsetzung der Bildstöcke im Ortskern der Stadt Hörstel. Besonders wichtig ist ebenfalls die Zusammenarbeit mit den benachbarten Fastnachtgemeinschaften, den Vereinen und den Pfarrgemeinschaften der Stadt Hörstel. Auch wenn man den Traditionen, wie Bauernsprache oder Teggelei nach wie vor pflegt, versucht der Vorstand sich auch den Gegebenheiten des 21. Jahrhunderts zu stellen. Unter „www.fastnacht-dorf.hoerstel.de“ wird umfassend über die Aktivitäten berichtet.

Eine Woche nach dem Teggelabend (12.02.) findet der Frauenkaffee (19.02.) statt. Dieser wird vom Elferrat der Fastnacht Dorf organisiert. Nach dem Aufmarsch des Elferrates, den Begrüßungsworten und dem gemeinsamen Kaffeetrinken folgt eine dreistündige Show, die es wahrlich in sich hat. Doch bevor es soweit ist, hat sich der Elferrat bereits seit über einem halben Jahr auf diesen Tag vorbereitet. Und vorbereiten heißt, Programmablauf planen, Sketche einüben, Texte schreiben und lernen, Dekos basteln, Tänze einstudieren, Kostüme nähen, und und und... Gegen 20.00 Uhr startet dann die große Abendveranstaltung. DJ Thomas verwandelt mit seiner Licht- und Musikshow Hilckmanns Saal in eine große Tanzfläche. Nach der Session tritt der Elferrat mit Teilen aus seinem

Saltenhof
AKZENT HOTEL-★★★★

Merci Cherie
Amuse Geule
-ein kleiner Gruß aus der Küche-

„Das Vorspiel beginnt“
Feld- und Rucolasalat
mit rosa gebratenen Scheiben vom Hirschrücken
auf marinierten Champignonscheiben

„Die samtige Verführung“
Ingwer-Möhren Rahm
mit gebratener Jacobsmuschel

„Der edle Höhepunkt“
Schweinefilet im Parmaschinken
auf mediterranem Gemüse mit Basilikum-Tomatensauce, dazu Herzchenkartoffeln

„Das süße Nachspiel“
Roseneis
mit Mon Cherie Crem im Schokogitter

Aperitifauswahl Cocktails
„Evas Verführung“
Paradies Apfelperlen mit Prosecco aufgefüllt und Mango-Zuckerrand 4,90 €

„Adams Antwort“
Und führe mich nicht in Versuchung
Sinnlicher Mix aus Fruchtsäften 4,90 €

Wir bitten um Reservierung



Kreimershoek 71 • 48477 Hörstel-Bevergern
Tel. 0 54 59 - 80 50 00 • info@saltenhof.de

Der Aufmarsch des Elferrates auf dem Frauenkaffee im standesgemäßen Kostüm.





Ingrid Grolle
HEILPRAKTIKERIN
OSTENWALDER STR.41, 48477 HÖRSTEL

ODER UNTER TEL.: 05459 - 9068282
WWW.HEILPRAKTIKERIN-GROLLE.DE

Der neue Eos.



Jetzt bei uns!

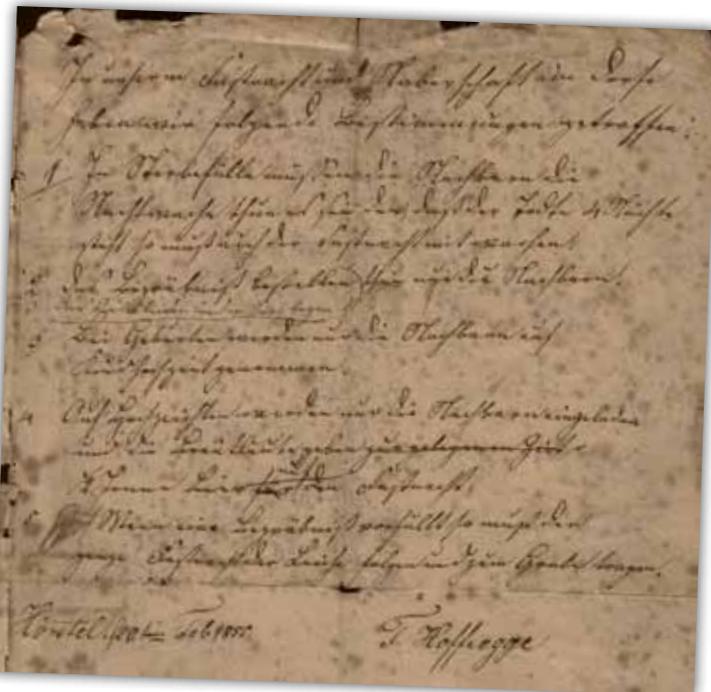
Autohaus Tumbrink

Rheiner Str. 7 48477 Hörstel
Tel. 05459-93030
Info@Autohaus-Tumbrink.de
www.Autohaus-Tumbrink.de



aktuellen Programm beim Weiberkarneval des CVHs und im letzten Jahr erstmalig beim Maifest des Hedwigsheims in Püsselbüren auf. In diesem Jahr wartet der Eiferat Dorf noch mit einem besonderen Highlight auf. Am

12. November 2011 besuchen die Frauen eine Prunksitzung des Kölner Karnevals. Somit kann man dem Eiferat nur gutes Gelingen mit ihrem Schlachtruf „Ein dreifach kräftiges Fastnacht Dorf He-lau“ wünschen.



„Bild der alten Satzung“

Die erste Satzung der Fastnacht Dorf. Für alle die, die Sütterlinschrift nicht mehr lesen können nachfolgend das Transcript: In unserm Fastnacht und Naberschaft im Dorfe haben wir folgende Bestimmungen getroffen: 1) In Sterbefälle müssen die Nachbarn die Totenwache tun, es sei denn dass der Tote 4 Nächste steht so muss auch der Fastnacht mit wachen. - 2) Das Begräbnis bestellen, das Auskleiden und in Sarg legen tun nur die Nachbarn. - 3) Bei Geburten werden die Nachbarn auf Kindhochzeit genommen. - 4) Auf Hochzeiten werden die Nachbarn eingeladen und Brautleute geben 1/2 Tonne Bier auf Fastnacht. - 5) Wenn ein Begräbnis vorfällt, so muss der ganze Fastnacht der Leiche folgen und zum Grabe tragen.
Hörstel, 20ten Feb. 1855, F. Hoffrogge



Alle Beteiligten trafen sich zur Präsentation der Info-Tafel. Bürgermeister Heinz Hüppe (ganz rechts) dankte allen Beteiligten.

Zum Abschluss eine Info-Tafel

Flurbereinigungsverfahren Riesenbeck-Bevergern abgeschlossen

Riesenbeck (pw) Bitterkalt war es, als Franz-Josef Möller, Vorsitzender der Teilnehmergeinschaft, die neue Info-Tafel nebst rustikaler Sitzgruppe präsentiert. Zu finden ist die neue Infotafel am Lager Damm 55 in Hörstel/Riesenbeck. Beidseitig kann sich der interessierte Betrachter nun eingehend über die Änderung der Flurgrenzen in den vergangenen 30 Jahren im Rahmen der Flurbereinigung Riesenbeck-Bevergern informieren. „Gut gelaufen“ sei das Verfahren über die Jahre und auch wenn es hin

und wieder kontroverse Diskussionen gegeben habe, so sei am Ende doch ein mehr als zufriedenstellendes Ergebnis dabei heraus gekommen erklärt Möllers. Insgesamt sind 4.400 Hektar im Rahmen des Verfahrens neu strukturiert worden und lediglich vier Widersprüche waren zu berücksichtigen. Auch finanziell wurde, dank der professionellen Begleitung und Unterstützung, gut gewirtschaftet. So stehen noch ca. 250.000 Euro für kleinere Maßnahmen zur Verfügung.



Ohne Rücksicht auf persönliche Befindlichkeiten

Studenten/innen der Hochschule Osnabrück planen Ortsdurchfahrt Bevergern neu

Bevergern (pw) Fünf Gruppen des Seminars „Projekt Stadtplanung“ unter Leitung von Prof. Edgar van Schayck haben der Bevergerner Bevölkerung Vorschläge zur Neugestaltung der Bevergerner Ortsdurchfahrt vorgestellt.

Sie haben sich dabei Gedanken darüber gemacht, wie insbesondere der Stadtkern abwechslungsreich und nachhaltig für die Zukunft gestaltet werden kann. „Wir sollten keinerlei Rücksicht auf persönliche Befindlichkeiten oder die entstehenden Kosten nehmen. Das hemmt die Kreativität und ist schlecht für das Endergebnis“, so die Studentinnen im Anschluss an die Versammlung. Denn hier hatte es zwischenzeitlich tumultartige Zwischenrufe und Stürme der Entrüstung gegeben, als zum Beispiel der Biber, das Stadtwappen der Bevergerner, stilistisch verfremdet und neu arrangiert wurde oder die Eisdiele abgerissen werden sollte. „In den besten Lagen befinden sich Garagen - da gehören Geschäfte hin“, so die Stadtplaner.

Doch zunächst ging es darum den Verkehr neu zu ordnen, mehr Raum für Radfahrer und Fußgänger zu gewin-

nen, den Stadtkern besser sichtbar zu machen und somit das Stadtzentrum von Bevergern zu stärken. Zusätzlich sollten ausreichend Parkplätze angeboten werden. Da kommt der geplante und Abriss und Neubau des Volksbankgebäudes genau zur richtigen Zeit. Die Studentinnen/innen hatten angeregt, das Gebäude um einige Meter weiter nach hinten zu versetzen, um so Platz für zum Beispiel eine geänderte Straßenführung oder breite Grünflächen zu schaffen. Ganz besonders der Vorschlag im Bereich vom „Zum Adler“ bis zur Sparkasse die Straßenführung zu teilen und so zwei Einbahnstraßen nebst innenliegendem Grünstreifen zu schaffen, stieß auf viel positive Resonanz. Da die Fahrbahnbreite immerhin noch drei Meter betragen würde, ist weiterhin genug Platz. Auch für Karnevalswagen, wurden etwaige Einwände direkt ausgeräumt.



Passage mit
Blickrichtung
Klosterhof

Um den Verkehr zu „entschleunigen“ wurde von allen Projektgruppen angeregt „Kreisel“ anzulegen. Auf Höhe des K&K-Marktes, auf Grund der räumlichen Verhältnisse einen kleineren, überfahrbaren, damit auch LKW's passieren können. Auf Höhe der Eisdiele bzw. an der Ecke Riesenbecker Straße/Westfalenstraße jedoch entsprechend großzügig angelegtere Kreisel. Hinzu kommen Tore (Vorschlag: Edelstahlstelen mit Gravur und Beleuchtung), die den Beginn des Stadtkerns markieren und erkennbar machen. Grundsätzlich war allen Konzepten ein umfangreiches Begrünungs- und Beleuchtungskonzept entlang der langen Straße und dem Burgplatz gemein. Einhellige Meinung bei den Stadtplanern: „Die Pflasterung am Burgplatz ist wirr und unübersichtlich, das muss neu strukturiert werden. Außerdem ist der Platz zu dunkel, ein ausgewogenes Beleuchtungskonzept bringt mehr At-

traktivität. Es fehlen Ruhebänke und auch eine öffentliche Toilette!“. Unterschiedliche Ansätze bei der Wahl der Bäume gaben Anlass zur Diskussion. Es wurde jedoch festgestellt, dass jegliche Art des natürlichen Bewuchses zu „Hinterlassenschaften“ führt und diese wohlwollend hinzunehmen sind. Abschließend kann gesagt werden, dass die jungen Studenten/innen trotz der nur zweimonatigen Projektphase wirklich interessante Ideen und Vorstellungen nach Bevergern gebracht haben, die sicherlich (hoffentlich aber nicht alle, wie zum Beispiel der Abriss der Eisdiele, Anm. d. Red.) seitens der Verwaltung und der Bürger bedenkenswert sind. Bürgermeister Heinz Hüppe fasst zusammen: „Wir müssen Schwerpunkte setzen. Dazu benötigen wir finanzielle Mittel; das soll angegangen werden. Insbesondere beim Landesstraßenbauamt werden wir dicke Bretter bohren müssen“.

Der neu interpretierte Biber gab Anlass zu reger Diskussion.





Der neu gestaltete Waltham Abbey Platz (vor der Burgapotheke) in Blickrichtung Volksbank



Baugeschäft **ALBERT EGBERT GmbH**

Tecklenburger Str. 14

48477 Hörstel - Riesenbeck

Tel. 05454/93103 Fax 05454/931059

e-mail: info@egbert-bau.de

www.egbert-bau.de



Am 7. und 8. Mai findet der 8. Hörsteler Frühjahrsmarkt statt

Der Vorstand vom Stadtmarketing Hörstel e.V. freut sich, auf den mittlerweile 8. Hörsteler Frühjahrsmarkt hinweisen zu können, der vom 07. bis 08. Mai 2011 auf dem Gelände des ehemaligen Militärflugplatzes in Dreierwalde stattfindet. Die Vorbereitungen für den 8. Frühjahrsmarkt der Stadt Hörstel laufen bereits seit Herbst letzten Jahres auf Hochtouren.

Wie der erste Vorsitzende des Stadtmarketing, Ulrich Borowski, mitteilte, sind bereits über sechzig Anmeldungen eingegangen. „Besonders aufgrund der Vielfältigkeit der Anmeldungen aus allen Ortsteilen und aus allen Bereichen der Hörsteler Handwerke, Gewerbe und Vereine können wir uns auf einen äußerst interessanten Markt im Mai freuen“ so Borowski. Täglich kommen weitere Anfragen an. Das

Gelände bietet eine besonders gute Infrastruktur und für jedes Wetter perfekte Bedingungen. So stehen neben den Hallen und Zelten sehr weitläufige befestigte Außenflächen für den Markt zur Verfügung. Unter info@borowski-sasse.de können gern weitere Anmeldungen, Wünsche und Fragen von Ausstellern eingereicht werden.

Schon allein das zur Verfügung stehende Gelände des ehemaligen Militärflugplatzes in Dreierwalde dürfte Garant für große Zuschauerströme sein. Die Besucher haben - vielleicht zum letzten Mal - die Gelegenheit, das Gelände in Augenschein zu nehmen. So wird in diesem Jahr der Frühjahrsmarkt nicht nur in Zelten, sondern auch in ehema-

ligen Flugzeughallen aufgebaut werden. Schon das Parken wird ein einmaliges Erlebnis sein, da die ehemalige Start- und Landebahn als Parkplatz zur Verfügung steht. Somit rückt der Flugplatz mit diesem Frühjahrsmarkt noch einmal in den Focus der Öffentlichkeit, geht es doch zur Zeit darum, eine optimale Folgenutzung herbeizuführen.

Verschiedene Arbeitskreise kümmern sich bereits intensiv um Infrastruktur, Rahmenprogramm, Bewirtung und Öffentlichkeitsarbeit. Ein reichhaltiges Rahmenprogramm sorgt für abwechslungsreiche Unterhaltung bei Jung und Alt. So wird an beiden Tagen wieder ein anspruchsvolles Programm für alle Altersgruppen organisiert. Das große Festzelt wird zum Zentrum des Marktes, in dem u.a. am Samstagabend ein großer Bayernabend für alle Hörsteler (nicht nur Aussteller) veranstaltet wird. Karten hierfür werden schon bald im Vorverkauf angeboten. Um das leibliche Wohl der Gäste kümmern sich der Gasthof

Lütkemeyer, das Landgasthaus-Hotel Wenninghoff sowie der Partyservice Heeger, allesamt aus Dreierwalde. So kann bei einem Ganztagesausflug zum Hörsteler Frühjahrsmarkt mit der ganzen Familie am 7. und 8. Mai die eigene Küche kalt bleiben.

Ulrich Borowski weiter: „Mit den über 100 Ausstellern auf unserem Frühjahrsmarkt haben wir hier in Hörstel einen Markt geschaffen, der sich in seiner Größe und Vielfalt mit sehr viel größeren Städten messen kann. Die heimische Wirtschaft wird an diesem Wochenende wieder einmal ihre Leistungsfähigkeit unter Beweis stellen. Als Veranstalter dieser für die Stadt Hörstel überaus wichtigen Veranstaltung hoffen wir daher auf weiter gute Resonanz sowohl bei den Ausstellern, als auch bei den Besuchern und vor allem auch bei Petrus. Aber das hat ja in der vergangenen Jahren auch immer geklappt!“

**Hörsteler
Frühjahrsmarkt
Flugplatz Dreierwalde**



**Große Gewerbeschau
der Hörsteler Betriebe**

7.-8. Mai 2011





Hörstel remastered

Christian Niestegge gestaltet in seiner Masterarbeit die Ortsdurchfahrt Hörstel

Hörstel (pw) „Geschafft!“, schwungvoll hieft Christian Niestegge die gebundene Ausgabe seiner Masterarbeit auf den Tisch. Unter dem Titel „Hörstel remastered“ hat er auf 327 Seiten das Hauptstraßennetz und die Bahnhofstraße nebst Marktplatz ganz genau unter die Lupe genommen und Lösungsmöglichkeiten zur besseren Verkehrsraumgestaltung und Profilierung des Ortskerns aufgezeigt.

Wie eine Start- bzw. Landebahn schlägt die ehemalige B65, nunmehr L501, eine Schneise durch Hörstel und teilt so den Ort in zwei Teile. Knapp 20 Meter misst der Straßenraum an der breitesten Stelle und stellt so, gerade für langsamere Verkehrsteilnehmer, ein nicht unerhebliches Hindernis und Gefahrenpotential dar. Motorisierte Verkehrsteilnehmer lassen sich ob der Breite schnell zum „rasen“ verführen und rein optisch gesehen ist das Erscheinungsbild durchaus verbesserungsfähig. Grund genug für Christian Niestegge sich

zum Abschluss seines Studiums der Landschaftsarchitektur und Regionalentwicklung mit eben dieser Problematik zu befassen und zunächst, rein „hypothetisch“, Vorschläge für Veränderungen zu erarbeiten und Lösungsmöglichkeiten aufzuzeigen.

Doch bis zum fertigen Plan war es ein langer und zwischenzeitlich auch beschwerlicher Weg, denn umfangreiche und detaillierte Unterlagen zur Stadt- und Verkehrsplanung lagen für Hörstel nicht vor. So musste er zunächst mühsam sein „Planungsgebiet“ vermessen. Dies umfasste immerhin die

drei den Ort erschließenden Landstraßen - die Ortsdurchfahrt (L501) vom Heideschlöbchen bis zum Kreisverkehr an der Ibbenbürener Straße, die L833 (Ostenwalder Straße, Tiefer Weg, Bahnhofstraße, Westfalenstraße), die L 594 (Gravenhorster Straße) - und den Ortskern. „Gott sei Dank bin ich sowohl bei der Stadt Hörstel, dem Heimatverein, der Kreispolizeibehörde Steinfurt, dem Katasteramt in Steinfurt und auch beim Landesbetrieb Straßenbau NRW auf offene Ohren gestoßen und habe von dort sehr viel Unterstützung erfahren. Sonst wäre



ELMER - die Autowelt Hörstel
Tel. (0 54 59) 93 47-0



OPEL

www.elmer-dieautowelt.de

Plakette fällig? 

Sie müssen nicht mehr zum TÜV ...

...auch wir führen in unseren KFZ-Prüfstellen in Rheine an der Marienkirche und in Ibbenbüren am Werthmühlenplatz täglich Hauptuntersuchungen an Ihrem Fahrzeug durch.



Wessels
Ing.- u. KFZ-Sachverständigenbüro

RHEINE · Siedlerstr. 3 Telefon (0 59 71) 9 61 60 55 Montag - Freitag 8 - 17 Uhr Jeden Samstag 9 - 12 Uhr	IBBENBÜREN · Werthmühlenstr. 20 Telefon (0 54 51) 5 93 66 Montag - Freitag 14 - 17 Uhr und nach Terminvereinbarung
---	---

die Arbeit in diesem Umfang in den vorgesehenen sechs Monaten nicht zu schaffen gewesen“, erklärt er. Und so wurden unter anderem Aspekte der Raumordnung, Landesplanung und der Regionalentwicklung, das Stadtentwicklungskonzept (inkl. Einzelhandelskonzept und Bürgerbefragung) und der Flächennutzungsplan zu Rate gezogen um darauf aufbauend eine alles berücksichtigende Analyse des Verkehrs, der Bebauung und des Freiraums zu erstellen. In diesem Zusammenhang wurden die verkehrliche Anbindung Hörstels an das Umland, der Öffentliche Personennahverkehr, der Individualverkehr, der fußläufige und Radwegeverkehr und der Parkraum begutachtet und bewertet. Auch die Bebauungs- und Nutzungsstruktur, die Freiraum- und Grünstruktur, die Sicherheit der Verkehrswege und die Beleuchtung wurden nicht außer Acht gelassen. All diese Faktoren wurden analysiert und mit Grafiken und Bildern vervollständigt, sodass eine solide und fundierte Bestandsaufnahme entstanden ist. Immer unter Berücksichtigung der seitens der Stadt definierten Leitziele: Definition der Ortseingänge, Reduzierung der Geschwindigkeit auf der L501, Steigerung der Aufenthaltsqualität des Ortes, Profilierung des Ortskerns.

Anhand dieser Ist-Analyse wurde ein Soll-Zustand definiert; zum Beispiel eine Reduzierung der Fahrbahn auf eine Breite von insgesamt sechseinhalb Meter, welche rechts und links

von einem ca. einen Meter breiten und mit Hochstämmen bestandenen Grünstreifen (Rasenflächen mit verschiedenen Blühaspekten) begleitet wird an den ein ca. 3 Meter breiter Rad-Gehweg anschließt. Für Teilabschnitte gibt es weitere Lösungsvorschläge, wie eine Definition der Ortseingänge durch eine Aufweitung des Straßenraums bei gleichzeitiger Trennung der Fahrspuren, entschleunigend wirkende „Ruhelnseln“ in den Kreuzungsbereichen oder aber die Schaffung eines Busbahnhofs an der Grundschule. Auch der Marktplatz und das Gelände rund um die Ludgerus-Grundschule und das Feuerwehrhaus wurden in die Planung mit einbezogen. Hierbei hieß es dann auch durchaus einmal quer denken und ungewöhnliche Wege gehen, wie zum Beispiel die Umstrukturierung der Aa, unter einem touristischen Aspekt mit Feuchtwiesen, Terrassen, Stegen und einer Inselkette mit Cafe Lounge und Infozentrum. „Mir ist durchaus bewusst, dass sich meine Vorschläge nicht so einfach durchsetzen lassen. Da spielen unter anderem die notwendigen Gelder sicher auch eine wichtige Rolle. Den Ratsmitglieder von Hörstel habe ich meine Arbeit schon präsentiert und die waren durchaus angetan von meinen Vorschlägen“, so Niestegge. Fest steht jedoch, die Ortsdurchfahrt von Hörstel hat durchaus ausreichend Potential um attraktiver und sicherer zu werden, gleiches gilt für den gesamten Ortskern.



ERGO
Victoria

Wir sind für Sie vor Ort und informieren Sie gern.

Auch in diesen Fällen:

- Hausrat
- Privathaftpflicht
- Förderrente

Generalagentur Helmut Riethues
Hospitalstr. 4, 48477 Hörstel-Riesenbeck
Tel 05454 96036, Fax 05454 96037
helmut.riethues@ergo.de
www.helmut.riethues.ergo.de



THERAPIEZENTRUM HÖRSTEL

Kompetenz unter einem Dach - **Alte Glashüttenstraße 2 - 48477 Hörstel**

THERAPIEZENTRUM

Hörstel • Dreierwalde

Eric ten Bos

Praxis für Physiotherapie
Reha-Sport-Verein Hörstel '06 e.V.
Medical Wellness
Tel. 0 54 59 - 98 198
Fax 0 54 59 - 97 21 21

Hopstener Straße 6
48477 Hörstel-Dreierwalde
Tel. 0 59 78 - 91 74 91
Fax 0 59 78 - 99 98 40

e-mail:
therapiezentrumhoerstel@t-online.de
www.tzhoerstel.de

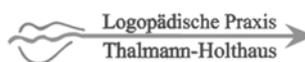


Praxis
für
Ergotherapie

Holger Woerhuis

staatl. anerkannte Ergotherapeuten
Tel. 0 54 59 - 80 17 90
Fax 0 54 59 - 80 17 93

e-mail:
dasteam.ergotherapie@web.de



Hörstel • Ibbenbüren

Klaus Thalmann-Holthaus
Praxis für Logopädie

Tel. 0 54 59 - 80 16 96
Rudolf-Diesel-Straße 7
49479 Ibbenbüren
Tel. 0 54 51 - 1 73 23
Fax 0 54 51 - 89 47 85

e-mail:
logopaediethalmann@web.de
www.logopaedie-thalmann.de



Praxis für Naturheilkunde &
Erfahrungsmethoden
Maria Luttmann-Welle
Heilpraktikerin

Tel.: 0 54 59 - 91 36 96
Fax 0 54 59 - 80 30 79
e-mail: naturheilkunde
@luttmann-welle.de

Mo u. Mi 8.30-11.30
u. 17.00-19.00 Uhr,
Di u. Do nach Vereinbarung,
Fr 8.30-11.30 Uhr

Ein neuer Kurs: „Homöopathische Hausapotheke“

findet am 16. März, 23. März, 30. März, 06. April und 13. April 2011 immer mittwochs von 19.30 bis 21.30 Uhr im Therapiezentrum Hörstel statt.

Maria Luttmann-Welle, Heilpraktikerin, Dipl.-Pflege-Pädagogin und gelernte Kinderkrankenschwester, gibt ihre Erfahrungen mit der klassischen Homöopathie anschaulich und praxisnah weiter. **Anmeldungen: Tel. Nr. 05459 / 91 36 96 - Es wird um frühzeitige Anmeldung gebeten, denn die Teilnehmerzahl ist begrenzt!**

Zwölf Jahre Haft bei Wein, Weib und Gesellschaft

Dietrich von Galen auf der Bevergerner
Burg als Gefangener

Bevergern (ko) Was hat ein Mord, geschehen vor über 400 Jahren auf dem Domplatz in Münster, mit Bevergern zu tun? Wahrscheinlich wenig oder gar nichts werden Sie sagen. Doch da täuschen Sie sich. Denn der Mörder, ob er ein Mörder war, ist bis heute nicht geklärt, kam für zwölf Jahre als Gefangener auf die Bevergerner Burg. Und nun noch etwas Kurioses. Er war mehr oder weniger ein Freigänger. Denn der Gefangene, Dietrich von Galen, lebte nicht nur gut auf der Burg, er lebte sogar so gut dort, dass er ständig an Gewicht zunahm und mehrere Kinder zeugte. Alleine das wäre schon spannend genug, um die Geschichte zu erzählen. Aber es gibt noch vieles, dass 2009 in dem hervorragenden Buch „Tatort Domplatz - Der Münster-Plan von 1609 und seine Geschichte(n)“ veröffentlicht wurde. Das Buch kostet 29 Euro und ist mit der ISBN Nr. 978-3-89534-869-3 bei jedem Buchhandel erhältlich.

Der Sachsenspiegel (nds. Ssassenspiegel, mittelniederdeutsch: Sassen Speyghel) ist das bedeutendste und, gemeinsam mit dem Mühlhäuser Reichsrechtsbuch, das älteste Rechtsbuch des deutschen Mittelalters. Zugleich ist er die erste in mittelniederdeutscher Sprache verfasste Prosaliteratur.

Quelle: Wikipedia



Schon seit Jahren kennen Bevergerner Heimatfreunde die Geschichte um den „Mord“ auf dem Domplatz. Doch nun, nach über 400 Jahren, taucht im Stadtarchiv Bad Homburg ein Plan von Münster auf, der nicht nur das Duell bildlich darstellt, er zeigt auch nahezu das gesamte Stadtbild von Münster. Wie der Plan nach Homburg kam, warum das Duell mit einer weiteren veränderten Darstellung überklebt wurde, all das beschreibt das Buch, das mit seinen vielen Abbildungen auf die Geschichte von vor 400 Jahren eingeht.

Nur ganz kurz zum Hintergrund bevor ich auf die Situation in der Burg Bevergern um 1600 eingehe. Die Familie Dietrich von Galen hatte seit dem 16. Jahrhundert ein angespanntes Verhältnis zur Familie des Erbmarschalls Gerhard Morrien, deren Schlösser in Nachbarschaft an dem Waldgebiet Davert südlich von Münster lagen. Dieses angespannte Verhältnis eskalierte am 17. Juli 1607 auf dem Domplatz in Münster, wobei nun nicht mehr klar war, ob von Galen den Morrien ermordet hatte oder ob es Notwehr war, wie von Galen betonte. Morrien wurde auf jeden



WAGENBORG S&G

Wagenborg S&G GmbH

Hopstener Str. 21

48477 Hörstel-Dreierwalde

Tel.: 05978 91660

Fax: 05978 9166-21

www.wagenborg.de



DIE KUNST DES SCHWERTRANSPORTES

Der Gograf (zu Gau) war der Richter im Gogerichtsbezirk. Erste urkundliche Erwähnungen von Gogerichten stammen aus dem 12. Jahrhundert. Nach dem Sachsen-Spiegel aus der Zeit um 1230 ist der Gograf (gogreve) Richter eines Unterbezirks der Grafschaft und dem Grafen untergeordnet (Ssp. Ldr. I/58). Er richtet sofort im Fall der handhaften Tat und wird entweder

von Fall zu Fall oder auf bestimmte Zeit von den Bewohnern des Gerichtsbezirks gewählt (Ssp. I/56). Das Gericht des Gografen, zu dem sich alle Bauern des Gerichtsbezirks versammeln, findet alle sechs Wochen statt (Ssp. Ldr. I/2,4). Dem norddeutschen Gografen entspricht der hessische und südwestdeutsche Zentgraf, dem Gogericht das Zentgericht. *Quelle: Wikipedia*

Fall tödlich getroffen und starb noch auf dem Domplatz. Seine Witwe versuchte nun nachzuweisen, dass von Galen ihren Mann vorsätzlich getötet hatte. Daher ließ sie den Plan zeichnen. Die Historiker gehen jedenfalls davon aus, dass sie die Auftraggeberin war. Und um den Vorsatz des von Galen zu unterstreichen, wurde der erste Plan, beide Kontrahenten haben den Degen in der Hand, durch eine neue Darstellung ersetzt. Hier nun zog Morrien erst noch den Degen aus der Scheide. Nach der Tat wurde Dietrich von Galen, der Vater des „Bomben Bernd“, Fürstbischof Christoph Bernhard von Galen, in die Bevergerner Burg verbracht. Hier fanden auch die ersten Gerichtsverhandlungen statt. Die Revision tagte dann in Bad Hornburg. So kam der Plan dorthin. Dietrich von Galen saß nun auf der Bevergerner Burg fest. Schon im März 1609 beklagte er sich über die schlechten Haftbedingungen, er könne kaum vier bis fünf Fuß (ca. 1,20 bis 1,50 m) gehen und stehen. Und er verbringe es nicht im Liegen und

Sitzen zu essen. Als Folge davon sei er so fett geworden, dass er seine Kleider immer weiter machen müsse. Der Rentmeister von Bevergern, Arnold Lüttringhausen, sieht die Sache ganz anders. Allein im März 1611 hat von Galen an 18 Tagen durchschnittlich zwei bis vier Liter Wein getrunken, davon an neun Tagen in Gesellschaft, wie beispielsweise mit dem Junker zu Surenburg. Und der Richter und Gograf des Gogerichts Rheine-Bevergern, Erasmus Lethmate, der den Prozess zwölf Jahre beobachtete, schrieb sarkastisch, dass von Galen vom vielen Zechen und ausgiebigem Speisen so dick und unförmig geworden sei. Dabei konnte sich der Gefangene auf der Burg frei bewegen. Von Galen durfte jagen und fischen und sei in Gravenhorst, Sauerbeck, Rheine und Lingen gesehen worden. „Ein recht fideles Gefängnis also“, wie eine der Autorinnen, Mechtild Siekmann, in dem Buch anmerkt. Das Buch ist wirklich spannend, unterhaltsam und lässt die Zeit des 17. Jahrhunderts nachempfinden.



Kreimershoek 2
48477 Hörstel
Telefon 05459 9068710
Telefax 05459 9068711

- **Frühstücks Menü**
- **frisch belegte Brötchen**
- **wechselnder Mittagstisch**

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag von 6.00 bis 22.00 Uhr
Sams-, Sonn- und Feiertage von 8.00 bis 22.00 Uhr




City Express ... nur zu Fuß ist es günstiger!

Taxi + Mietwagen bis 8 Personen

tel: **0 54 59 / 13 40**
mobil: **0 171 / 45 09 072**

Unser Service:
Flughafentransfer | Dialysefahrten | Eil- und Kurierfahrten |
Rollstuhl-, Kranken-, Schüler- und Personenbeförderung

Ludger Pottmeier
Kleiwiese 3b
48477 Hörstel-Bevergern

PAETZKE



HANDWERKLICHE GRABSTEINE
INDIVIDUELL GESTALTET

NEUE AUSSTELLUNG

GRABSTEINE

Rodder Str. 57 • 48477 Hörstel-Bevergern
Tel. 05459/93270 • www.paetzke.de



Lütkemeyer's GASTHOF

09.03. - Aschermittwoch
Fischbuffet ab 19.00 Uhr

22.04. - Karfreitag
Fischbuffet ab 18.30 Uhr

24.04. + 25.04.
Frühstücksbuffet ab 10.00 Uhr

zusätzlich am 24.04.
Osterbuffet ab 12.00 Uhr

48477 Dreierwalde
Hopstener Str. 1
Tel. 05978/248 - Montags Ruhetag

Treffpunkt HAIR
 Inh. G. Kimmel
 Heinrich-Niemeyer-Str. 50
 48477 Riesenbeck
 Tel. 0 54 54-6 71

HÖRSTELER HUNDESCHULE
Erziehung braucht Beziehung

- Welpengruppen
- Erziehungskurse
- Beschäftigungsgruppen
- Einzelstunden

Information:
www.hoersteler-hundeschule.de
 oder: 0178/2345885

**Teilräumungsverkauf
 Kinder-Schuhe
 der Marken**

Ottenhues
 Gesunde Schuhe

WZO RICOSTA® LEGERO® LICO
 DER JUNGE SCHUH Der Leitschuh

30% bis 70% reduziert

Tecklenburger Str. 24 • 48477 Hörstel-Riesenbeck
 Telefon: 0 54 54/71 07 • Telefax: 0 54 54/95 47
schuhhaus.ottenhues@osnanet.de

stark in Strom!

Elektro Egelkamp

Bahnhofstraße 21 - 48477 Hörstel - Fon 05459/8307 - Fax 05459/5316

**Fliegengitter nach Maß
 Knallharte Winterpreise**
 Nie mehr Kellerschächte reinigen,
 wir fertigen Abdeckungen nach Maß!
 Aus eigener Produktion, direkt vom Hersteller

Für Ihre Fenster und Türen:

- Fenster (Spannrahmen)
- Tür (Drehrahmen)
- Insekten-Tür (Pendeltür)
- Schiebetüren (Schieberahmen)
- Rollo (Fenster)
- Rollo (Dachflächenfenster/ Velux)
- Plissoo-Schieberahmen
- Sonderformen und -farben
- unverbindliche Beratung
- fachmännische Montage

Das etwas andere Geschenk, z.B. ein GUTSCHEIN

Unsere Abteilung Raumausstattung:

- Gardinen
- Polsterei
- Bodenbeläge
- Teppiche
- Sonnenschutzanlagen
- Blend- u. Hitzeschutz durch Gebäudefolien
- Insektenschutz
- Betten, Bettenreinigung
- Schlafsysteme ■ Wasserbetten

Franz-Josef Urban
 RAUMAUSSTATTUNG • BETTWAREN
 Lange Straße 39
 48477 Bevergern
 Tel. 0 54 59 / 68 31 • Fax 0 54 59/ 46 97

Veranstaltungskalender 2011

Liebe Leserinnen und Leser, auf den nachfolgenden Seiten finden Sie wieder den Veranstaltungskalender, herausgegeben vom Stadtmarketing Hörstel e.V. .

Zunächst einmal gilt unser Dank all denjenigen die uns Termine gemeldet haben, denn nur durch Ihre aktive Mithilfe sind wir in der Lage diesen Kalender zusammenzustellen. Nach wie vor erfordert das Zusammenstellen aller genannten Termine einen nicht unerheblichen Zeitaufwand und deshalb haben wir auch einen Annahmeschluss für die Terminmeldungen. Dieser war zum Jahresende 2010. Erfahrungsgemäß werden aber noch bis Schulbeginn Termine nachgemeldet, sodass wir immer eine „Schonfrist“ von ca. eine Woche geben. Termine, die nach diesem Termin gemeldet wurden konnten nicht mehr berücksichtigt werden da das Layout (Anzeigen und redaktionelle Berichte inkl. Bilder und Platzhalter für den Veranstaltungskalender -festgelegte Anzahl der Seiten) der Ausgabe 86 bereits fertiggestellt war, sodass der Veranstaltungskalender nun (auf die festgelegte Anzahl der Seiten) zusammengefügt und in den

Platzhalter eingefügt werden musste. Glücklicherweise haben in diesem Jahr fast alle den auf der Homepage hinterlegten Vordruck verwendet. Dieser ist ganz bewusst so angelegt, das keine Zeilen oder Spalten eingefügt werden können, um somit ein einheitliches Erscheinungsbild zu gewährleisten. Durch Autofilter können die Termine dann chronologisch sortiert und den einzelnen Stadtteilen zugeordnet werden. Der Umfang der Information zum Veranstalter, Veranstaltungsort und Art der Veranstaltung muss aus Platzgründen knapp gehalten werden, so dass z. B. als Veranstaltungsort jeweils nur der Ort, ohne Anschrift und Telefonnummer genannt wird. Aber nun ist es geschafft. Der aktuelle Veranstaltungskalender für das kommende Jahr ist fertiggestellt und wartet darauf herausgetrennt und an Ihre Pinnwand geheftet zu werden. Danke nochmals an alle Terminmelder!



Veranstaltungskalender 2011

Riesenbeck



Tag:	Datum:	Uhrzeit:	Verein:	Veranstaltungsort:	Bezeichnung:
So	30.01.11	14.00	Heimatverein		Winterwanderung
Sa	05.02.11	14.00	Heimatverein		Radwandern nach Wetterlage
Di	15.02.11	19.00	Landfrauen	Grundschulküche	Kochen „Täglich aus dem Hut ...“
Sa	19.02.11		MGV Riesenbeck		Winterwanderung
Mo	21.02.11	19.11	KFD	Hotel Stratmann-Farwick	Karneval der Frauen
Fr	25.02.11	20.00	BSV Birgte und Lage	Gaststätte Feldmann	Kartenspielabend
Sa	26.02.11		Familiengem. am Berg	Hof Lammers	Karneval
Sa	26.02.11	15.00	Kolping	Jugendheim	Karneval für Kids
So	27.02.11	15.00	Heimatverein	Hotel Stratmann-Farwick	Generalversammlung
Fr	04.03.11				ökumenischer Weltgebetstag der Frauen
Sa	05.03.11	9.30	Heimatverein + Grundschulen		Tag der sauberen Landschaft
Sa	05.03.11	14.00	Heimatverein		Radwandern nach Wetterlage
Sa	05.03.11	20.11	JunggesellenSV	A. Gasthaus a. Kirchplatz	Karneval
So	06.03.11	08.00	Karnevalsgemeinschaft	Stadt Hörstel	Verkauf der Karnevalszeitung
Do	10.03.11			Heimatverein	Miele Gütersloh 1/2-Tagesfahrt
Fr-So	11.-13.03.11		Pfarrgemeinde St. Kalixtus	Pfarrkirche	40-stündiges Gebet
Fr	11.03.11	20.00	SV Teuto	Hotel Stratmann-Farwick	Generalversammlung
Sa	12.03.11		ZRFV	Reithalle	Interner Reitertag
Sa	12.03.11		St. Johanni Schützengilde	Hotel Stratmann-Farwick	Generalversammlung
So	13.03.11	18.00	Pfarrgemeinde St. Kalixtus	Pfarrkirche	Schlussandacht 40-stündiges Gebet
Mo	14.03.11		KFD	Jugendheim	Vortrag „Was ich mir Wert bin“
Fr	18.03.11		BSV Birgte	Gaststätte Feldmann	Generalversammlung
So	20.03.11	15.00	Kolping	Aula	Premiere Theater
Fr	25.03.11	20.00	BSV Lage	Gaststätte Feldmann	Generalversammlung
Sa	26.03.11	19.00	JunggesellenSV	A. Gasthaus a. Kirchplatz	öffentliches Doppelkopfturnier
So	27.03.11			Werbegemeinschaft	Riesenbecker Frühling
Fr	01.04.11	19.30	ZRFV	Hotel Stratmann-Farwick	Generalversammlung
Sa	02.04.11	14.00	Heimatverein	Emsdetten	Radwandern rund um Emsdetten
So	03.04.11		Heimatverein	Hof Lammers	Saisoneroöffnung
So	03.04.11	17.00	Kolping	Aula	Theater
Mo	04.04.11	8.00	KFD	Kirche + Jugendheim	Gemeinschaftsmesse mit Frühstück
Mi	06.04.11	19.30	Landfrauen	Hof Gehring	Doppelkopfturnier
Sa	09.04.11	19.00	Kolping	Aula	Theater
So	10.04.11	11.00	Heimatverein		naturkundliche Wanderung
So	10.04.11		DRK	Hof Lammers	Jahreshauptversammlung
So	10.04.11	19.00	Kolping	Aula	Theater
Fr	15.04.11		St. Reinhildis Pfarrgemeinde		Jugendkreuzweg
Sa	16.04.11	14.30	JunggesellenSV	Schießstand	Schnupperschießen Jugend
So	17.04.11	17.00	Kolping	Aula	Theater
Mo	18.04.11		KFD	Sendenhorst	Fahrt zum Ostergarten
Fr	22.04.11	9.00	Pfarrgemeinde St. Kalixtus		Karfreitagsprozession
Fr	22.04.11	18.00	St. Johanni Schützengilde	Schießstand	Luftgewehrpokal Endstechen
So	24.04.11	19.30	Heimatverein	Vogelsang	Osterfeuer
So	24.04.11	19.30	BSV Birgte		Osterfeuer
So	24.04.11	20.00	ZRFV	Fahrplatz	Osterfeuer
Mo	25.04.11	10.00	ZRFV	Fahrplatz	Osteraustritt
Do	28.04.11	16.30- 18.00	DRK	Sünthe-Rendel-Schule	Blutspendetermin
Sa	30.04.11	19.00	JunggesellenSV	A. Gasthaus a. Kirchplatz	Tanz in den Mai
Mo	02.05.11	17.00	KFD	Lourdes Grotte	Maiandacht
Sa-So	07.-08.05.11		Stadtmarketing Hörstel	ehem. Flugplatz	Frühjahrsmarkt



Veranstaltungskalender 2011

Riesenbeck



Tag:	Datum:	Uhrzeit:	Verein:	Veranstaltungsort:	Bezeichnung:
Sa	07.05.11		St. Johanni Schützengilde		Maigang
Sa	14.05.11		DRK		Altkleidersammlung
So	15.05.11		ZRFV		Geländetag für Reiter
Do-So	19.-22.05.11		ZRFV		21. Kreisturnier
Do	19.05.11		Heimatverein	Emden	Radwandern im Emsland
So	22.05.11	9.30	Pfarrgemeinde St. Kalixtus	Pfarrkirche	Erstkommunionfeier
Mo	23.05.11	14.00	KFD	Kolpinghaus	Maifahrradfahrt
Sa	28.05.11	15.00	alle Schützenvereine	Schießstand	Stadtkönigschießen
So	29.05.11	11.00 - 19.00	Heimatverein	Kloster Gravenhorst	„Marktzauber“
So	29.05.11	9.30	Pfarrgemeinde St. Kalixtus	Pfarrkirche	Erstkommunionfeier
So	29.05.11		Heimatverein	Gravenhorst	Klostermarkt
Mi-Fr	01.-03.06.11		BSV Lage	Festwiese Lage	Schützenfest
So	05.06.11		Pfarrgemeinde St. Kalixtus	Lage	Sakramentsprozession
Fr	10.06.11	14.30	Heimatverein	Rheine	Betriebsbesichtigung in Rheine
Fr-So	10.-12.06.11		SV Teuto	Sportplatz	Pfingstturnier
Sa-Di	11.-14.06.11		BSV Birgte	Festplatz	Schützenfest
So	12.06.11	11.00	Verkehrsverein Hörstel	Stadtgebiet	Fietzenfest
Fr-So	17.-19.06.11		St. Johanni Schützengilde	Hotel Stratmann-Farwick	Schützenfest
Sa	18.06.11		JunggesellenSV	Schießstand	Arbeitseinsatz
So	19.06.11		Bergverein	Hof Kauling	Sommerfest
Mo-Sa	20.-25.06.11		JunggesellenSV	Schießstand	Arbeitseinsatz / Schützenfest
Mi	22.06.11		BSV Lage	Hofkreuz Löbke	Fahrradtour
Do	23.06.11	9.00	kath. Kg. St. Reinhildis	Nasses Dreieck	Eucharistiefeier; anschl. Prozession
Do-So	23.-26.06.11		Kolping		Projektlager Kolpingjugend
Do	23.06.11	9.00	St. Reinhildis Pfarrgemeinde	Nasses Dreieck	Fronleichnamsprozession
So	26.06.11	9.00	Kolpingfamilie	Nasses Dreieck	Fronleichnamsprozession St. Reinhildis
Mi	29.06.11	19.00	Kreisheimatbund ST	Mettingen	Mitgliederversammlung
Sa-So	02.-03.07.11		Uferpromenade	Kanalfest	
Sa	02.07.11		Heimatverein	St. Arnold	Schulstunde mit Hannelore Klumps
Mo	04.07.11	8.00	KFD	Kirche + Jugendheim	Gemeinschaftsmesse mit Frühstück
Mo	04.07.11		ZRFV	Surenburg	Stutenschau
Sa	09.07.11		BSV Birgte		Bikeathlon
Sa	16.07.11		St. Reinhildis Pfarrgemeinde		Tag des Ehrenamtes
Mi-So	20.-24.07.11		ZRFV	Surenburg	Riesenbeck International
Sa	30.07.11	18.00	Castellans	Bergeshövede	Castellans Folk Sommer 2011
Sa	06.08.11		Heimatverein	Altenberge	Tagestour Radwandern
So	14.08.11		Heimatverein	Hof Lammers	Aktionstag
Do	18.08.11	16.30-20.30	DRK	Sünthe-Rendel-Schule	Blutspendetermin
Sa-So	20.-21.08.11		Pfarrgemeinde St. Kalixtus	Telgte	Wallfahrt
Di	23.08.11		St. Reinhildis	Hopsten-Breischen	Dekanatswallfahrt
So	28.08.11		SV Teuto	Torfmoorsee	Triathlon
Sa	03.09.11		Heimatverein	Eschendorf	Radwandern zum Flughafen Eschendorf
Sa	03.09.11		Kolping		Ferienpaßaktion
Sa	03.09.11		CDU		Familienfest
So	04.09.11		Chorgemeinschaft		Jahresfahrt
Sa-Mo	10.-12.09.11				Kirmes
So	11.09.11		Heimatvereine	Stadt Hörstel	Tag des Denkmals
Do-So	15.-18.09.11		Cantate 97		Spreewaldfahrt
So	18.09.11		BSV Birgte	Gaststätte Feldmann	Damenkaffee



Veranstaltungskalender 2011



Bevergern

Tag:	Datum:	Uhrzeit:	Verein:	Veranstaltungsort:	Bezeichnung:
Fr-Sa	28.-29.01.11	19.00	Karnevalsgemeinschaft	Pelsters Halle	Rosendrehen
Sa	29.01.11	19.30	Angelsportverein	Gaststätte Neier	Winterfest
Fr	04.02.11	20.30	Blaue Biber Bev e.V.	Kl. Wirtschaft	BL BvB Borussia Dortmund - Schalke 04
Fr	04.02.11	19.00	Karnevalsgemeinschaft	Burgplatz	Galasitzung in Elm
Fr	04.02.11	19.30	Heimatverein - Heimathausaufsicht	Heimathaus	Grünkohlessen
Sa	05.02.11	19.30	Karnevalsgemeinschaft	Feuerwehrgerätehaus	Galasitzung auf dem Dickenberg
Di	08.02.11	16.00 - 18.15	kfd St. Marien	Pfarrheim	Stickkurs 1
Di	08.02.11	18.15 - 20.30	kfd St. Marien	Pfarrheim	Stickkurs 2
Di	08.02.11	18.00	Heimatverein	Heimathaus	Vorstandssitzung
Sa	12.02.11	15.30	Blaue Biber Bev e.V.	Arena auf Schalke	BL Schalke 04 - Sc Freiburg
Sa	12.02.11	19.30	Karnevalsgemeinschaft	Burgplatz	Galasitzung in Dalfsen-Lemelerveld
Mo	14.02.11	15.00	kfd Handarbeitsgruppe	Pfarrheim	Handarbeiten
Di	15.02.11	20.45	Blaue Biber Bev e.V.	Kl. Wirtschaft	CL SC Valencia - Schalke 04
Fr	18.02.11	19.30	Kolpingfamilie	Fahrschule Echelmeyer	„Was gibt es Neues im Straßenverkehr?“
Sa	19.02.11		Blaue Biber Bev e.V.	Kl. Wirtschaft	BL Borussia Mönchengladbach -Schalke
Sa	26.02.11		Blaue Biber Bev e.V.	Arena auf Schalke	BI Schalke 04 - 1. FC Nürnberg
Sa	26.02.11	19.33	Karnevalsgemeinschaft	Burgplatz	Prunksitzung
Sa	26.02.11	13.30	Heimatverein - Wandergruppe	Moletai-Platz	Halbtageswanderung
Sa	26.02.11	14.00	Angelsportverein	Anglerheim	Baumschnitt rund um den Torfmoorsee
Mo	28.02.11	15.00	kfd Handarbeitsgruppe	Pfarrheim	Handarbeiten
Di-Mi	01.-02.03.11		Blaue Biber Bev e.V.	wird noch bekanntgegeben	Halbfinales im DFB - Pokal
Di	01.03.11	16.00	Karnevalsgemeinschaft	Ibbenbüren	Besuch des Seniorenheimes
Di	01.03.11	17.30	Karnevalsgemeinschaft	Gaststätte Neier	Seniorenkarneval
Mi	02.03.11	14.33	Karnevalsgemeinschaft	Kreishaus Steinfurt	Karneval
Do	03.03.11	14.33	Karnevalsgemeinschaft	Burgplatz	Weiberfasnacht
Fr	04.03.11	15.00	kfd St. Marien	Pfarrheim	Weltgebetstag der Frauen
Fr	04.03.11	19.33	Karnevalsgemeinschaft	DRK-Heim	Kartoffelschälens
Fr	04.03.11				ökumenischer Weltgebetstag der Frauen
Sa	05.03.11		Blaue Biber Bev e.V.	Kl. Wirtschaft	BI VfB Stuttgart - Schalke 04
Sa	05.03.11	20.11	Kolpingfamilie	Gaststätte Neier	Kolping-Karneval
Sa	05.03.11	19.00	VdK	Gaststätte Neier	Winterfest
Sa	05.03.11	10.00	Karnevalsgemeinschaft	Burgplatz	Wagenabnahme
Sa	05.03.11	20.11	Karnevalsgemeinschaft	Burgplatz	Mottoparty
So	06.03.11	08.00	Karnevalsgemeinschaft	Stadt Hörstel	Verkauf der Karnevalszeitung
So	06.03.11	14.33	Karnevalsgemeinschaft	Burgplatz	Kinderkarneval
So	06.03.11	18.33	Karnevalsgemeinschaft	Burgplatz	Jugenddisco
Mo	07.03.11	10.11	Karnevalsgemeinschaft	Bevergern	Rosenmontagsumzug
Di	08.03.11	16.00 - 18.15	kfd St. Marien	Pfarrheim	Stickkurs 1
Di	08.03.11	18.15 - 20.30	kfd St. Marien	Pfarrheim	Stickkurs 2
Di	08.03.11	14.33	Karnevalsgemeinschaft	Burgplatz	Jecken verbrennen
Mi	09.03.11	20.45	Blaue Biber Bev e.V.	Arena auf Schalke	CL Schalke 04 - SC Valencia
Mi	09.03.11	10.00	Karnevalsgemeinschaft	Gaststätte Neier	Geldbörsenwäsche
Sa	12.03.11		Blaue Biber Bev e.V.	Arena auf Schalke	BL Schalke 04 - Eintracht Frankfurt
Sa	12.03.11	19.30	Schiffverein Bergeshövede	Gaststätte Hagel-Jansen	Generalversammlung
Sa	12.03.11	15.30	VdK	Gaststätte Neier	Jahreshauptversammlung
So	13.03.11	10.00	Angelsportverein	Gaststätte Neier	Jahreshauptversammlung
Mo	14.03.11	15.00	kfd Handarbeitsgruppe	Pfarrheim	Handarbeiten
Di	15.03.11	19.30	Heimatverein	Heimathaus	Beiratssitzung
Fr-Fr	18.-25.03.11		kfd St. Marien	Pfarrheim	Früchtefasten
Sa	19.03.11		Blaue Biber Bev e.V.	Kl. Wirtschaft	BL Bayer Leverkusen -Schalke 04
Sa	19.03.11	09.00	Heimatverein - Wandergruppe	Moletai-Platz	Tageswanderung
Fr	25.03.11	19.30	Werbegem. Bev e.V.	noch nicht bekannt	Mitgliederversammlung
So	27.03.11		kfd St. Marien	Pfarrheim	Frühlingsbasar
So	27.03.11	16.00	Heimatverein	Gaststätte Neier	Mitgliederversammlung
So	27.03.11	10.00	Angelsportverein	Anglerheim	Anglerfrühstücken
Mo	28.03.11	15.00	kfd Handarbeitsgruppe	Pfarrheim	Handarbeiten



Veranstungskalender 2011

Bevergern



Tag:	Datum:	Uhrzeit:	Verein:	Veranstaltungsort:	Bezeichnung:
Sa	02.04.11		Blaue Biber Bev e.V.	Kl. Wirtschaft	BL FC St. Pauli - Schalke 04
Sa	02.04.11	19.00	Bürgerschützenverein	Gaststätte Neier	Mitgliederversammlung
So	03.04.11	09.00	Kolpingfamilie	Kloster Vinnenberg	Besinnungs-Einkehrtag
Di-Mi	05.-06.04.11	20.45	Blaue Biber Bev e.V.	wird noch bekanntgegeben	Cl Viertelfinale Hinspiel
Di	05.04.11	16.00 - 18.15	kfd St. Marien	Pfarrheim	Stickkurs 1
Di	05.04.11	18.15 - 20.30	kfd St. Marien	Pfarrheim	Stickkurs 2
Di	05.04.11	08.00	kfd St. Marien	Pfarrheim	Fastenmesse
Do	07.04.11	19.00 - 21.00	kfd St. Marien	Pfarrheim	Typberatung: „Mode wechselt, Stil bleibt“
Sa	09.04.11		Blaue Biber Bev e.V.	Arena auf Schalke	Bl Schalke 04 - VfL Wolfsburg
Sa	09.04.11	09.00	VdK	Ochtrup	Kleiner Kreisverbandstag
So	10.04.11	09.00	Heimatverein - Wandergruppe	Moletai-Platz	Tageswanderung in Lienen
Mo	11.04.11	15.00	kfd Handarbeitsgruppe	Pfarrheim	Handarbeiten
Di-Mi	12.-13.04.11	20.45	Blaue Biber Bev e.V.	wird noch bekanntgegeben	CL Viertelfinale Rückspiel
Di	12.04.11	20.00	Heimatverein	Heimathaus	Vorstandssitzung
Sa	16.04.11		Blaue Biber Bev e.V.	Kl. Wirtschaft	Bl Werder Bremen - Schalke 04
So	17.04.11	19.00	kath. Kg. St. Reinhildis	Kirche St. Marien	Bußgottesdienst vor Ostern
So	17.04.11	07.00	Angelsportverein	Anglerheim	Gemeinschaftsangeln
Do	21.04.11	16.00	kath. Kg. St. Reinhildis	Pfarrheim	Paschafeier für Erstkommunionkinder
Do	21.04.11	20.00	kath. Kg. St. Reinhildis	Kirche St. Marien	Abendmahlsamt, anschl. Betstunde
Fr	22.04.11		Blaue Biber Bev e.V.	Arena auf Schalke	Bl Schalke 04 - 1.FC Kaiserslautern
Fr	22.04.11	11.00 - 15.00	DRK	Grundschule	Blutspende
Fr	22.04.11	11.00	kath. Kg. St. Reinhildis	Kirche St. Marien	Üben der Messdiener für die „Dracht“
Fr	22.04.11	15.00	kath. Kg. St. Reinhildis	Kirche St. Marien	Karfreitagsliturgie
Fr	22.04.11	16.00	kath. Kg. St. Reinhildis	Altstadt	Karfreitagsdracht
So	24.04.11	07.30	kath. Kg. St. Reinhildis	Kirche St. Marien	Ostermesse
So	24.04.11	10.30	kath. Kg. St. Reinhildis	Kirche St. Marien	Ostermesse
So	24.04.11	14.30	Heimatverein	Heimathaus	Saisoneröffnung
So	24.04.11	20.00	Heimatverein	Sendteich	Osterfeuer
Mo-So	25.-01.05.11		VdK	Rügen - Ostsee Binz	Siebtagesfahrt
Mo	25.04.11	07.30	kath. Kg. St. Reinhildis	Kirche St. Marien	Ostermesse
Mo	25.04.11	10.30	kath. Kg. St. Reinhildis	Kirche St. Marien	Ostermesse
Di-Mi	26.-27.04.11	20.45	Blaue Biber Bev e.V.	wird noch bekanntgegeben	CL Halbfinale Hinspiel
Di	26.04.11	16.00 - 18.15	kfd St. Marien	Pfarrheim	Stickkurs 1
Di	26.04.11	18.15 - 20.30	kfd St. Marien	Pfarrheim	Stickkurs 2
Sa	30.04.11		Blaue Biber Bev e.V.	Kl. Wirtschaft	Bl Bayern München - Schalke 04
Di-Mi	03.-04.05.11	20.45	Blaue Biber Bev e.V.	wird noch bekanntgegeben	Cl Halbfinale Rückspiel
Do	05.05.11	19.00	Heimatverein - Naturschutz	Burgplatz	naturkundliche Wanderung
Sa	07.05.11	15.30	Blaue Biber Bev e.V.	wird noch bekanntgegeben	Bl Schalke 04 - FSV Mainz 05
Sa	07.05.11	17.00	VdK	Kanalstraße 94	Maigang
Sa-So	07.-08.05.11		Stadtmarketing Hörstel	ehem. Flugplatz	Frühjahrsmarkt
Mo	09.05.11	15.00	kfd Handarbeitsgruppe	Pfarrheim	Handarbeiten
Di	10.05.11	20.00	Heimatverein	Heimathaus	Vorstandssitzung
Mi	11.05.11	18.00	kfd St. Marien	Mariengarten	Maiandacht mit anschl. Grillen
Sa	14.05.11	15.30	Blaue Biber Bev e.V.	Kl. Wirtschaft	BL 1.FC Köln - Schalke 04
Sa	14.05.11	15.00	Kolpingfamilie	Pfarrheim	Josefschutzfest
So	15.05.11	07.00	Angelsportverein	Anglerheim	Gemeinschaftsangeln
Mo	16.05.11	19.00	Kolpingfamilie	Brochterbeck	Bezirksmaiandacht
Sa	21.05.11		Blaue Biber Bev e.V.	wird noch bekanntgegeben	Finale DFB - Pokal
Sa	21.05.11	07.00	Heimatverein - Wandergruppe	Moletai-Platz	Frühwanderung
Mo	23.05.11	15.00	kfd Handarbeitsgruppe	Pfarrheim	Handarbeiten
Fr	27.05.11	18.00	Kolpingfamilie	Marienhof Hörstel	Maiandacht
Sa	28.05.11		Blaue Biber Bev e.V.	wird noch bekanntgegeben	CL Finale in London
Sa-So	28.-29.05.11	08.00	Heimatverein - Pöttkesfahrt	Burgplatz	Zweitages-Pöttkesfahrt n. Wietmarschen
Sa	28.05.11	15.00	alle Schützenvereine	Schießstand	Stadtkönigschießen
So	29.05.11	11.00 - 19.00	Heimatverein	Kloster Gravenhorst	„Marktzauber“
So	05.06.11	09.30	kath. Kg. St. Reinhildis	Kirche St. Marien	Erstkommunionfeier



Veranstaltungskalender 2011



Bevergern

Tag:	Datum:	Uhrzeit:	Verein:	Veranstaltungsort:	Bezeichnung:
So	05.06.11	9.30	Pfarrgemeinde St. Marien	Pfarrkirche St. Marien	Erstkommunionfeier
Mo	06.06.11	15.00	kfd Handarbeitsgruppe	Pfarrheim	Handarbeiten
Mo	06.06.11	09.00	kath. Kg. St. Reinhildis	Kirche St. Marien	Dankmesse der Erstkommunionkinder
Sa	11.06.11	18.15	kath. Kg. St. Reinhildis	Kirche St. Marien	Heilige Messe
So	12.06.11	09.00	kath. Kg. St. Reinhildis	Kirche St. Marien	Heilige Messe
So	12.06.11	11.00	Verkehrsverein Hörstel	Stadtgebiet	Fietzenfest
Mo	13.06.11	14.00	Schiffverein Bergeshövede	Gaststätte Hagel-Jansen	Fahrradtour
Mo	13.06.11	09.00	kath. Kg. St. Reinhildis	Kirche St. Marien	Heilige Messe
Di	14.06.11	20.00	Heimatverein	Heimathaus	Vorstandssitzung
Do	16.06.11	13.30	Kolpingfamilie	Burgplatz	Besichtigung in Altenberge
Fr	17.06.11	19.00 - 01.00	Angelsportverein	Dreierwalder Brücke	Gemeinschaftsangeln
Sa	18.06.11	09.00	Heimatverein - Wandergruppe	Moletai-Platz	Tageswanderung in Salzbergen
So	19.06.11	17.00	Bürgerschützenverein	Gaststätte Neier	Festversammlung
Mo	20.06.11	15.00	kfd Handarbeitsgruppe	Pfarrheim	Handarbeiten
Do	23.06.11	09.00	kath. Kg. St. Reinhildis	Nasses Dreieck	Eucharistiefeier; anschl. Prozession
Fr-So	24.-26.06.11	18.00	Junggesellenschützenv.	Schützenfestplatz	Junggesellenschützenfest
So	26.06.11	09.00	Kolpingfamilie	Nasses Dreieck	Fronleichnamsprozession St. Reinhildis
So	26.06.11	09.00	kath. Kg. St. Reinhildis	Kirche St. Marien	Messe, anschl. Sakramentsprozession
Mi	29.06.11	19.00	Kreisheimatbund ST	Mettingen	Mitgliederversammlung
Fr-So	01.-03.07.11		Bürgerschützenverein	Vogelruode/Burgplatz/ Saltenhof	Schützenfest
Sa-So	02.-03.07.11			Uferpromenade	Kanalfest
So	03.07.11	08.00	Kolpingfamilie	Pfarrheim	Altaraufbau Sakramentsprozession
So	03.07.11		Pfarrgemeinde St. Marien	Pfarrkirche St. Marien	Sakramentsprozession
Mo	04.07.11	15.00	kfd Handarbeitsgruppe	Pfarrheim	Handarbeiten
So	10.07.11	04.30	kath. Kg. St. Reinhildis	Kirche St. Marien	Pilgermesse
So	10.07.11	05.30	kath. Kg. St. Reinhildis	Kirche St. Marien	Auszug der Pilger
So-Mo	10.-11.07.11		Pfarrgemeinde St. Marien	Telgte	Wallfahrt
Mo	11.07.11	19.00	kath. Kg. St. Reinhildis	Kirche St. Marien	Rückkehr der Pilger, Abschlusseggen
Di	12.07.11	20.00	Heimatverein	Heimathaus	Vorstandssitzung
Fr	15.07.11	16.30 - 20.30	DRK	Grundschule	Blutspende
Fr-So	15.-17.07.11		Angelsportverein	Anglerheim	Jugendzeltlager
So	17.07.11	10.00	Kolpingfamilie	Burgplatz	Fahrzeugsegnung
Mo	18.07.11	15.00	kfd Handarbeitsgruppe	Pfarrheim	Handarbeiten
Sa	23.07.11	15.00	Heimatverein - Wandergruppe	Allee 28	Grillnachmittag
Sa	23.07.11	14.30	Angelsportverein	Anglerheim	Familienangeln mit anschl. Grillparty
Mo	25.07.11	18.00	Heimatverein	Heimathaus	Jakobiabend
Sa	30.07.11	18.00	Castellans	Bergeshövede	Castellans Folk Sommer 2011
Do	04.08.11	19.00	Kolpingfamilie	Kirche St. Marien	Gebetsruf
Di	09.08.11	20.00	Heimatverein	Heimathaus	Vorstandssitzung
So	21.08.11	07.00	Angelsportverein	Anglerheim	Gemeinschaftsangeln
Fr-So	26.-28.08.11		Heimatverein/Werbegem./Fw	Altstadt	Wendetheater/ Altstadtfest/ Kirmes
Fr	26.08.11	19.30	Heimatver./Werbegem./Fw	vor dem Heimathaus	Wendetheater
Sa	27.08.11	09.00	Heimatverein - Wandergruppe	Moletai-Platz	Radtour
Sa	27.08.11	15.00	Werbegem. Bev e.V.	Burgplatz/Zelt Epping'sGarten	Fassanstich, Kirmeseröffnung
So	28.08.11	11.00	Stadt Hörstel / Werbegem.	Burgplatz	Kirmes
So	28.08.11	11.00	Werbegem. Bev e.V.	Burgplatz/Kirmesplatz	Kinderflohmarkt
Mo	29.08.11	15.00	Stadt Hörstel / Werbegem.	Burgplatz	Kirmes
Mo	29.08.11	18.00	Werbegem. Bev e.V.	Burgplatz/Zelt Epping'sGarten	Dämmerschoppen und Spanferkelessen
Sa	03.09.11	19.30	Bürgerschützenverein	Vogelruode	Gelag
So	04.09.11	07.00	Angelsportverein	Anglerheim	Gemeinschaftsangeln
Sa	10.09.11	15.00	Schiffverein Bergeshövede	Gaststätte Hagel-Jansen	Frauenkaffee
So	11.09.11		Heimatvereine	Stadt Hörstel	Tag des Denkmals
Mo	12.09.11	15.00	kfd Handarbeitsgruppe	Pfarrheim	Handarbeiten
Di	13.09.11	20.00	Heimatverein	Heimathaus	Vorstandssitzung
Sa	17.09.11	09.00	Heimatverein - Wandergruppe	Moletai-Platz	Tageswanderung
Sa	17.09.11	13.00	Angelsportverein	Anglerheim	Gemeinschaftsangeln



Veranstungskalender 2011

Bevergern



Tag:	Datum:	Uhrzeit:	Verein:	Veranstaltungsort:	Bezeichnung:
Mo	26.09.11	15.00	kfd Handarbeitsgruppe	Pfarrheim	Handarbeiten
Mo-Fr	26.-30.09.11	10.00	Kolpingfamilie	„Hof Wewel ‚In der Landwehr““	Binden der Erntekrone
Sa	01.10.11	18.15	Kolpingfamilie	Kirche St. Marien	Erntedankgottesdienst
Sa	01.10.11	09.00	Angelsportverein	Feuerwehrvorplatz	Reinigung Merschteich und Aa
Mi-Mi	05.-12.10.11		Heimatverein - Wandergruppe	Burgplatz	Wanderwoche ins Villnösstal
Fr	07.10.11	16.30 - 20.30	DRK	Grundschule	Blutspende
Sa	08.10.11	19.30	Schiffverein Bergeshövede	Gaststätte Hagel-Jansen	Herbstversammlung
Sa	08.10.11	15.30	VdK	Gaststätte Neier	Herbstversammlung
Mo	10.10.11	15.00	kfd Handarbeitsgruppe	Pfarrheim	Handarbeiten
Mo-Sa	10.-15.10.11		Kolpingfamilie	Bevergern	Schrotttaktion
Di	11.10.11	20.00	Heimatverein	Heimathaus	Vorstandssitzung
Fr	14.10.11	17.00 23.00	Angelsportverein	Anglerheim	Gemeinschaftsangeln
Sa	22.10.11	09.00	Heimatverein - Wandergruppe	Moletai-Platz	Tageswanderung in Borgholzhausen
Mo	24.10.11	15.00	kfd Handarbeitsgruppe	Pfarrheim	Handarbeiten
Sa	29.10.11	14.30	Heimatvereine	Bevergern	„Tag des Platt“
So	30.10.11	10.00	Heimatvereine	Reinings Mühle	Treffen der Vorstände
Di	01.11.11	09.00	kath. Kg. St. Reinhildis	Kirche St. Marien	Hl. Messe
Di	01.11.11	15.00	kath. Kg. St. Reinhildis	Kirche St. Marien	Andacht, Prozession zum Friedhof
Sa	05.11.11	18.30	Schiffverein Bergeshövede	Gaststätte Hagel-Jansen	Haxenessen
Sa-Mo	05.-07.11.11		kath. Bücherei St. Marien	Pfarrheim	Buchausstellung
So	06.11.11	11.00	Werbegem. Bev e.V.	Altstadt/Kirch-/Burgplatz	10. Bevergerner Martinimarkt
Mo	07.11.11	15.00	kfd Handarbeitsgruppe	Pfarrheim	Handarbeiten
Di	08.11.11	20.00	Heimatverein	Heimathaus	Vorstandssitzung
Fr	11.11.11	20.11	Karnevalsgemeinschaft	Gaststätte Neier	Karnevalsauftakt
So	13.11.11	14.30	kfd St. Marien	Aula Harkenbergschule	Generalversammlung
Do-Fr	17.-18.11.11		Bürgerschützenverein	Schießstand Elseck	Biberpokalschießen
Fr	18.11.11	19.00	Kolpingfamilie	Pfarrheim	Glaubensgespräche, Pastor Blankemeyer
Sa	19.11.11	20.00	Junggesellenschützenv.	wird noch bekanntgegeben	Gelag
So	20.11.11	16.00	Karnevalsgemeinschaft	Gaststätte Neier	Mitgliederversammlung/Prinzenwahl
Mo	21.11.11	15.00	kfd Handarbeitsgruppe	Pfarrheim	Handarbeiten
Sa	26.11.11	15.00	VdK	Gaststätte Neier	Adventsfeier
Sa	26.11.11	15.00	Heimatverein - Wandergruppe	Heimathaus	Adventsnachmittag mit Jahresrückblick
Do	01.12.11	15.00	VdK	Seniorenheim Riesenbeck	Adventsfeier
Sa	03.12.11	15.00	Kolpingfamilie	Pfarrheim	Kolpinggedenktag
Sa	03.12.11	14.30	Heimatverein	Heimathaus	Waffel- und Piepkoken backen
So	04.12.11	15.00	Schiffverein Bergeshövede	Gaststätte Neier	Nikolausfeier
So	04.12.11	19.30	Heimatverein	Bevergern	Barbaratag
Mo	05.12.11	15.00	kfd Handarbeitsgruppe	Pfarrheim	Handarbeiten
Di	06.12.11	08.00	kfd St. Marien	Pfarrheim	Adventsmesse mit anschl. Frühstück
Di	06.12.11	15.30	kfd St. Marien	Pfarrheim	Adventsfeier der Bezirksmitarbeiterinnen
So	11.12.11	16.00	Heimatverein	Heimathaus	adventlich-musikalischer Nachmittag
Di	13.12.11	20.00	Heimatverein	Heimathaus	Vorstandssitzung
Sa	24.12.11	04.00 - 05.00	kath. Kg. St. Reinhildis	Kirche St. Marien	Christkindläuten
Sa	24.12.11	14.30	kath. Kg. St. Reinhildis	Kirche St. Marien	Kinderkrippenfeier
Sa	24.12.11	16.00	kath. Kg. St. Reinhildis	Kirche St. Marien	Weihnachtsmesse
Sa	24.12.11	18.00	kath. Kg. St. Reinhildis	Kirche St. Marien	Weihnachtsmesse
So	25.12.11	07.30	kath. Kg. St. Reinhildis	Kirche St. Marien	Weihnachtsmesse
So	25.12.11	10.30	kath. Kg. St. Reinhildis	Kirche St. Marien	Weihnachtsmesse
Mo	26.12.11	07.30	kath. Kg. St. Reinhildis	Kirche St. Marien	Weihnachtsmesse
Mo	26.12.11	10.30	kath. Kg. St. Reinhildis	Kirche St. Marien	Weihnachtsmesse
Mi	28.12.11		Heimatverein - Wandergruppe	Moletai-Platz	Jahresabschlusswanderung



Veranstaltungskalender 2011

Riesenbeck



Tag:	Datum:	Uhrzeit:	Verein:	Veranstaltungsort:	Bezeichnung:
So	25.09.11	15.00	Heimatverein	Hof Lammers	Küernaomeddag
Fr-So	30.-02.10.11		GHV Hörstel	Surenburg	Meisterschaft belgischen Schäferhunde
Sa	01.10.11	14.00	Heimatverein	Hopsten	
Sa	01.10.11		BSV Birgte		Erntedankfest
Sa	01.10.11		BSV Lage	Schießstand	Bayernabend
Sa	01.10.11				Tag des Ehrenamtes für Jugendarbeit
So	02.10.11	19.00	JunggesellenSV	A. Gasthaus a. Kirchplatz	Herbstfest
Di	04.10.11	19.00	KFD	Kirche + Jugendheim	Gemeinschaftsmesse Frühstück
Sa	08.10.11		ZRFV		Hubertusausritt und Reiterball
So	16.10.11		Pfarrgemeinde St. Kalixtus	Pfarrkirche	Patronatsfest St. Kalixtus
Sa	22.10.11		Blasorchester Frohsinn	Grüne Halle	Konzert
Sa	22.10.11		Kolping	Niäbenan bi Panzer	Oktobertfest
Sa	29.10.11	14.30	Heimatvereine	Bevergern	„Tag des Platt“
Sa	29.10.11		Heimatvereine	Bevergern	Tag des Platt
So	30.10.11	10.00	Heimatvereine	Reinings Mühle	Treffen der Vorstände
Sa	05.11.11	14.00	Heimatverein		Radwandern nach Wetterlage
Sa	05.11.11	14.30	KFD	Gaststätte Feldmann	Mitgliederversammlung
So	06.11.11		BSV Lage	Gaststätte Feldmann	Filmabend
Do	10.11.11	16.30	DRK	Sünte-Rendel-Schule	Blutspendetermin
Fr	11.11.11	17.00	Heimatverein + Grundschulen		Martinszug
Sa	12.11.11		DRK		Altkleidersammlung
Sa	12.11.11	19.30	Heimatverein	Gaststätte Feldmann	Riesenbecker Heimatabend
So	13.11.11		alle Vereine		Volkstrauertag
Sa	26.11.11	10.00	Kolping	Pfarrkirche	Festgottesdienst zum Jubiläum
Sa	26.11.11		JunggesellenSV		Adventskaffee
Sa	26.11.11		Bergverein	Hof Lammers	Nikolausfeier
So	27.11.11	15.00	Heimatverein	Hof Lammers	Küernaomeddag
So	27.11.11	15.00	ZRFV	Reithalle	Nikolausfeier
Mo	28.11.11	8.00	KFD	Kirche + Jugendheim	Adventsgottesdienst mit Frühstück
Sa	03.12.11	14.00	Heimatverein		Radwandern nach Wetterlage
So	04.12.11		Werbgemeinschaft Riesenbeck		Riesenbecker Weihnachtsmarkt
Mo	05.12.11	15.00	KFD	Jugendheim	Adventsfeier für die Mitarbeiter
Di	06.12.11	19.30	alle Vereine	Niäbenan bi Panzer	Planungsabend der Vereine
Sa	10.12.11		BSV Lage	Schießstand	Seniorenabend
So	11.12.11		BSV Birgte	Schießstand	Seniorenachmittag
Mo	12.12.11	15.00	Landfrauen	Hof Lammers	Weihnachtsfeier
So	18.12.11		ZRFV	Reithalle	Springen um die Weihnachtsgans
Mi	28.12.11		Heimatverein		Jahresabschluss
Mi	28.12.11		BSV Lage	Schießstand	Kartenspielabend
Mi	28.12.11		BSV Birgte		Winterwanderung
Sa	14.01.12		JunggesellenSV	A. Gasthaus a. Kirchplatz	Generalversammlung
Sa	21.01.12		BSV Lage		Winterfest
Fr	27.01.12		MGV	Niäbenan bi Panzer	Generalversammlung
Sa	28.01.12		BSV Birgte		Karneval



Veranstungskalender 2011



Hörstel

Tag:	Datum:	Uhrzeit:	Verein:	Veranstaltungsort:	Bezeichnung:
Sa	29.01.11	19.00	Kunsth. Kloster Gravenhorst	Hörstel	banda unica Konzert im Winterlicht
Do-So	10.02.11-29.01.12		Kunsth. Kloster Gravenhorst	Hörstel	Der Gravenhorst-COMIC
Do-So	10.02.11-29.01.12		Kunsth. Kloster Gravenhorst	Hörstel	Zeittiere und 185 Einwohner je km ²
Do-So	10.02.11-29.01.12		Kunsth. Kloster Gravenhorst	Hörstel	Sprechende Hüllen
Sa	12.02.11	16.00	Fastnacht Dorf	Haus Hilckmann	156. Teggen
Sa	12.02.11	17.00	Fastnacht Schultenort	Schützenhalle Schultenort	Teggen mit Dämmereschoppen
So-So	13.02.-09.10.11		Kunsth. Kloster Gravenhorst	Hörstel	Ausstellung Geschichte hinterm Giebel
Sa	19.02.11	14.00	Fastnacht Dorf	Haus Hilckmann	Frauenkaffee
Sa	19.02.11	20.00	Fastnacht Dorf	Haus Hilckmann	Abendveranstaltung
Sa	19.02.11	15.00	Fastnacht Schultenort	Schützenhalle Schultenort	Frauenkaffee
Sa	19.02.11	19.00	Fastnacht Schultenort	Schützenhalle Schultenort	Karnevalsfeier
Sa-So	26.02.-10.07.11		Kunsth. Kloster Gravenhorst	Hörstel	Klangkunstreihe SOUNDSEEING III
Fr	04.03.11				ökumenischer Weltgebetstag der Frauen
So	06.03.11	08.00	Karnevalsgemeinschaft	Stadt Hörstel	Verkauf der Karnevalszeitung
Fr	11.03.11	20.00	BSV Knobben-Poggenort	Schü.halle Knobben-Poggenort	Siegerehrung Kemperpokale
Sa	12.03.11	19.30	BSV Knobben-Poggenort	Schü.halle Knobben-Poggenort	Doppelkopfabend
Sa	02.04.11	20.00	BSV Knobben-Poggenort	Schü.halle Knobben-Poggenort	„Oldie-Night“ in der Schützenhalle
Fr-So	08.-10.04.11		Pfarrgemeinde St. Antonius	Pfarrkirche St. Antonius	40-stündiges Gebet
Fr	22.04.11		BSV Knobben-Poggenort	Schü.halle Knobben-Poggenort	Ostereierschießen
Do	28.04.11	11.00	Kunsth. Kloster Gravenhorst	Hörstel	Insektenroboter für Bäume und Büsche
Sa	30.04.11	18.30	BSV Knobben-Poggenort	Schü.halle Knobben-Poggenort	Maifahrt mit Grillen
So	01.05.11		Pfarrgemeinde St. Antonius	Pfarrkirche St. Antonius	Erstkommunionfeier
Sa-So	07.-08.05.11		Stadtmarketing Hörstel	ehem. Flugplatz	Frühjahrsmarkt
So	08.05.11	9.30	Pfarrgemeinde St. Antonius	Pfarrkirche St. Antonius	Erstkommunionfeier
Do-So	26.05.-26.06.11		Kunsth. Kloster Gravenhorst	Hörstel	Jugend gestaltet
Sa	28.05.11	15.00	alle Schützenvereine	Schießstand	Stadtkönigschießen
So	29.05.11	11.00	Kunsth. Kloster Gravenhorst	Hörstel	Marktzauber Klostermarkt
So	12.06.11	11.00	Verkehrsverein Hörstel	Stadtgebiet	Fietzenfest
So	19.06.11		Pfarrgemeinde St. Antonius		Sakramentsprozession
Do	23.06.11	09.00	kath. Kg. St. Reinhildis	Nasses Dreieck	Eucharistiefeier; anschl. Prozession
Do	23.06.11	15.00	BSV Knobben-Poggenort	Schü.halle Knobben-Poggenort	Kinderschützenfest
Fr	24.06.11	07.00	BSV Knobben-Poggenort	Schü.halle Knobben-Poggenort	Schützenfest
Sa	25.06.11	14.00	BSV Knobben-Poggenort	Schü.halle Knobben-Poggenort	Preisschießen und Dämmereschoppen
So	26.06.11	09.00	Kolpingfamilie	Nasses Dreieck	Fronleichnamsprozession St. Reinhildis
Mi	29.06.11	19.00	Kreisheimatbund ST	Mettingen	Mitgliederversammlung
Sa-So	02.-03.07.11			Uferpromenade	Kanalfest
Sa	30.07.11	18.00	Castellans	Bergeshövede	Castellans Folk Sommer 2011
Sa	06.08.11	15.00	BSV Knobben-Poggenort	Schü.halle Knobben-Poggenort	Seniorenachmittag
Sa	20.08.11	19.00	Kunsth. Kloster Gravenhorst	Hörstel	„OpenART - DA passiert Kunst
Di-Sa	06.-10.09.11	15.00	BSV Knobben-Poggenort	Schü.halle Knobben-Poggenort	Pokal und Schnapsschießen
So	11.09.11		Heimatvereine	Stadt Hörstel	Tag des Denkmals
Sa	17.09.11			Pfarrkirche St. Antonius	Firmung
So	18.09.11			Pfarrkirche St. Antonius	Firmung
Fr	23.09.11	19.00	BSV Knobben-Poggenort	Schü.halle Knobben-Poggenort	Dankeschön-Abend für alle Helfer
Fr	07.10.11	19.30	Kunsth. Kloster Gravenhorst	Hörstel	Münsterland Festival part 6 Piano solo
Sa	08.10.11	19.30	BSV Knobben-Poggenort	Schü.halle Knobben-Poggenort	Doppelkopfabend
So-So	16.-27.11.11		Kunsth. Kloster Gravenhorst	Hörstel	Kunst in der Region
So-So	16.10.11-29.01.12		Kunsth. Kloster Gravenhorst	Hörstel	Projektstipendium KunstKommunikation
Sa	22.10.11	20.00	BSV Knobben-Poggenort	Schü.halle Knobben-Poggenort	Oktoberfest
Sa	29.10.11	14.30	Heimatvereine	Bevergern	„Tag des Platt“
So	30.10.11	10.00	Heimatvereine	Reinings Mühle	Treffen der Vorstände
Sa	19.11.11	19.30	BSV Knobben-Poggenort	Schü.halle Knobben-Poggenort	Generalversammlung
Sa	03.12.11	20.00	BSV Knobben-Poggenort	Schü.halle Knobben-Poggenort	Weihnachtsfeier-Plakettenverleihung
Sa	10.12.11	15.00	BSV Knobben-Poggenort	Schü.halle Knobben-Poggenort	Weihnachtsfeier Spielmanszug



Veranstaltungskalender 2011



Dreierwalde

Tag:	Datum:	Uhrzeit:	Verein:	Veranstaltungsort:	Bezeichnung:
Fr	28.01.11		Sportverein	Gaststätte Sasse	Generalversammlung
Fr	04.02.11		Freiwillige Feuerwehr	Gaststätte Lütkemeyer	Generalversammlung
Fr-So	11.-13.02.11		DRK	Anne-Frank-Haus	Blutspende
Fr	18.02.11		Kolping		Generalversammlung
Sa	19.02.11		Karnevalsverein	Landgasthaus Wenninghoff	Karneval der Vereine
Fr	04.03.11				ökumenischer Weltgebetstag der Frauen
Fr	04.03.11		Landjugend	Gaststätte Lütkemeyer	Generalversammlung
So	06.03.11	08.00	Karnevalsgemeinschaft	Stadt Hörstel	Verkauf der Karnevalszeitung
Fr	11.03.11		Schützenverein	Landgasthaus Wenninghoff	Generalversammlung
Fr	18.03.11		Soldatenkameradschaft		Mitgliederversammlung
Sa	26.03.11		DRK		Jahreshauptversammlung
Sa-So	07.-08.05.11		Stadtmarketing Hörstel	ehem. Flugplatz	Frühjahrsmarkt
Sa	14.05.11		DRK	DRK-Heim	Altkleidersammlung
So	15.05.11		St. Anna	St.-Anna-Kirche	Erstkommunion
Sa-So	21.-22.05.11		Kolping	Parkplatz Schulstrasse	60-jähriges Jubiläum
Fr-So	27.-29.05.11		DRK	Anne-Frank-Haus	Blutspende
Sa	28.05.11	15.00	alle Schützenvereine	Schießstand	Stadtkönigschießen
So	29.05.11	11.00 - 19.00	Heimatverein	Kloster Gravenhorst	„Marktzauber“
Mi-Fr	01.-03.06.11		Schützenverein	Parkplatz Schulstrasse	Schützenfest
So	12.06.11	11.00	Verkehrsverein Hörstel	Fietzenfest	
Do	23.06.11	09.00	kath. Kg. St. Reinhildis	Nasses Dreieck	Eucharistiefeier; anschl. Prozession
So	26.06.11	09.00	Kolpingfamilie	Nasses Dreieck	Fronleichnamsprozession St. Reinhildis
Mi	29.06.11	19.00	Kreisheimatbund ST	Mettingen	Mitgliederversammlung
Sa-So	02.-03.07.11			Uferpromenade	Kanalfest
Sa	30.07.11	18.00	Castellans	Bergeshövede	Castellans Folk Sommer 2011
Fr-So	12.-14.08.11		Motorradclub	Ehem. Kläranlage	Motorradtreffen
Fr-So	19.-21.08.11		DRK	Anne-Frank-Haus	Blutspende
Sa	27.08.11		Landjugend	Ehem. Kläranlage	Backhausfete
Sa-So	03.-04.09.11		Sportverein	Sportgelände	D-Jugendturnier
Sa-Mo	03.-05.09.11		Werbegemeinschaft	Schulstraße	Kirmes
So	11.09.11		Heimatvereine	Stadt Hörstel	Tag des Denkmals
So	02.10.11		Freiwillige Feuerwehr		Kameradschaftsfest
Sa	29.10.11	14.30	Heimatvereine	Bevergern	„Tag des Platt“
So	30.10.11	10.00	Heimatvereine	Reinings Mühle	Treffen der Vorstände
Sa	12.11.11		DRK	DRK-Heim	Altkleidersammlung und Erbsensuppe
Sa	19.11.11				KFD Generalversammlung
Fr-So	25.-27.11.11		DRK	Anne-Frank-Haus	Blutspende
So	04.12.11		Kolping	Parkplatz Schulstrasse	Weihnachtsmarkt
Di	06.12.11		KFD		Nikolausfeier
Fr	09.12.11		Landjugend	Gaststätte Lütkemeyer	Nikolausfeier
Mo	12.12.11		Sportverein		Nikolausfeier



v. l. Claudia Achtermann, Lisa Oelgeklaus, Hans-Bernd Pieper, Magdalene Hüser und Klaus-Werner Kahl.

Oben links: Viel Zeit und Energie kostet das Einstudieren eines plattdeutschen Theaterstückes. Die Theatergruppe der Kolpingsfamilie Riesenbeck ist mit viel Freude bei der Sache. Lisa Oelgeklaus, Hans-Bernd Pieper, Klaus-Werner Kahl, Sabine Welp, Michael Westermann, Michael Grüter, Magdalene Hüser, Nadine Schlesinger, Frank Dierkes, Anne Dirksmeyer, Werner Hülsmann, Josef Willers und Karl Elmer. Es fehlen Ewald Huil (Bühnenbauer), Claudia Achtermann und Karl Elmer, der in jedem Jahr auf dem Akkordeon für die musikalische Unterhaltung sorgt!

Plattdeutsches Theaterstück der Kolpingsfamilie Riesenbeck Ik glaiw et spöökt!

Riesenbeck (pw) Bereits seit rd. 80 Jahren gibt es die Theatergruppe der Kolpingsfamilie Riesenbeck. Egal ob als Laienschauspieler, Souffleuse oder beim Kulissenbau, fast alle Aktiven sind Wiederholungs-täter und schon seit Jahren dabei. So auch Werner Hülsmann, Ewald Huil und Josef Willers, die für das Bühnenbild und die Requisiten zuständig sind.

für eigene Zwecke nutzen. Zu allem Unglück hat sich der jüngste Geist (Greta) in den Schlossherrn verliebt (Greta) in den Schlossherrn verliebt und will nun versuchen wieder lebendig zu werden. Hierzu müssen eine ganze Reihe besonderer Aufgaben erfüllt werden. Gut das ihre „Mitgeister“ sie hierbei unterstützen. Wer zu guter Letzt das Schloß kauft, ob es abgerissen oder saniert wird und ob Greta wieder lebendig wird? Sie werden es in der Aula der Sünte-Rendel-Schule in Riesenbeck erfahren. Der Eintritt beträgt fünf Euro. Beim Kauf von zehn

Eintrittskarten gibt es zwei Freikarten zusätzlich. Sie erhalten die Karten bei K+L Kreation und unter august.helmig@osnnet.de.

An folgenden Terminen wird das Stück aufgeführt:

27. März 2011 - 15.00 Uhr
03. April 2011 - 17.00 Uhr
09. April 2011 - 19.00 Uhr
10. April 2011 - 19.00 Uhr
17. April 2011 - 17.00 Uhr

Schon im Sommer beginnen die Vorarbeiten mit der Auswahl des Stücks. Für die Spielzeit 2011 haben sich Lisa Oelgeklaus und Michael Westermann das Stück „Ik glaiw et spöökt!“ von Martina Röhlich ausgesucht. Lisa Oelgeklaus hat es zunächst ins münsterländer Platt übersetzt. Seit drei Monaten liegen nun die Texte vor und die Schauspieler können sich in ihre Rolle einlesen. Während der heißen Phase wird dann jeweils Montags- und Dienstagsabends ca. zwei Stunden lang geprobt. Hierbei ist der Einsatz der Souffleuse unerlässlich denn zu Anfang gibt es immer wieder Texthänger. Diesen Job macht seit Jahren Anne Dirksmeyer. Auch der für die Situation notwendige Ernst stellt sich nach und nach ein und so wächst das Stück Szene um Szene.

Ein altes Schloss, vier ruhelose Geister aus vier verschiedenen Jahrhunderten (Minnesänger 12.Jhd., Piratenbraut 14. Jhd., Künstler 16. Jhd., ein Geist seit 10 Jahren tot) bängen um ihr Heim denn das soll verkauft werden. Ein Immobilienhai will das Schloß abreißen und das Grundstück

Szene aus dem aktuellen Stück, noch ohne Kostüme, aber die Texte sind schon ziemlich sicher.



Ihr OPTIKER

AUGEN
blick



BRILLE & LINSE

**Renate Book
Augenoptikermeisterin**

Bahnhofstraße 17
48477 Hörstel

tel. 0 54 59 - 80 32 60
fax. 0 54 59 - 80 32 61

Heinrich-Niemeyer-Str.50b
48477 Riesenbeck

tel. 0 54 54 - 9 96 12
fax. 0 54 54 - 9 96 15



Laientheaterspiel hatte in Dreierwalde lange Tradition

Das plattdeutsche Fastnachtsspiel
„Söffken von Giewenbeck“
war Glanzstück

Dreierwalde (ra) In Dreierwalde gab es Anfang des 20. Jahrhunderts wenig Abwechslung. Doch ab dem zweiten Weihnachtstag kam sonntagnachmittags Leben in die Gemeinde. Die Laienschauspieler hatten ein wunderbares Theaterstück eingeübt. Das Ensemble kam so gut an, dass sogar auswärtige Besucher und ehemalige Dreierwalder die Schauspiele im heutigen Saal der Gaststätte Wenninghof besuchten und mitgerissen den Darbietungen folgten.

In den 30er Jahren des vergangenen Jahrhunderts stand das Laienschauspiel hoch im Kurs. Der Präfekt der Jünglingssolidarität, Ferdinand Reining, studierte damals überwiegend plattdeutsche Stücke ein.

Allerheiligen wurde festgelegt, welches Stück gespielt werden sollte. Per Mundpropaganda sprach sich eilig der Titel herum. Sensationell war es, wer die Hauptrollen spielen durfte. Nach der Rollenverteilung begann das eifrige Proben, zunächst mit dem Vorlesen. Erzählt wird, dass bei einer Spielerin das Plattdeutsche etwas „äsverdreht“ heraus kam, was Gelächter nach sich zog. Die junge Dame nahm das nicht gut auf und verschwand auf „Nimmerwiedersehen“, was die Schauspielkollegen ob ihrer Begabung bedauerten.

In den 30er Jahren waren „Up Wildrups Hoff“ von Augustin Wibbelt und „Baunenstrunks Lärwe“ von Natz Thier beliebte Aufführungen.

Für das Theater in der Fastenzeit wurden zusätzlich ernste Stücke einstudiert, beispielsweise „Das Kreuz im Moor“ oder „Wenn du noch eine Mutter hast“.

Nach dem Krieg im Jahre 1946 kamen theaterfreudige Leute zusammen und es hieß allüberall erfreut: „Et wett wier Theater spielt.“

Der Name Franz Winnemöller ist heute noch geläufig. Er hatte Beziehun-

gen zur münsterischen Abendgesellschaft und lernte die karnevalistische Posse „Söffken von Giewenbeck“ von Eli Marcus kennen. Zur finanziellen Unterstützung hatte Hermann Landois, Gründer des Zoos in Münster, die „Abendgesellschaft Zoologischer Garten“ ins Leben gerufen. Mit den Einnahmen aus den Aufführungen selbstverfasster Karnevalsstücke konnte der Zoobetrieb aufrecht erhalten werden. Im Zoo Münster wurden plattdeutsche Stücke aufgeführt, in denen alle Rollen von Männern gespielt wurden.

Nun traute sich auch die Dreierwalder Theatergruppe an dieses Stück, das etliche Schauspielrollen und viele Musikpassagen enthielt. Winnemöller hatte neben schauspielerischem Talent auch musikalisches Können und schrieb selbst Noten. Ohne ihn hätte man das Lustspiel nicht auf die Bretter bekommen.

Das Bühnenbild wurde seinerzeit aus primitivsten Mitteln gezaubert. Zur Erwärmung des Saals musste zu den Übungsstunden Holz mitgebracht werden und der „Balkenbrand“, ein selbstgebrannter Schnaps, wärmte die Akteure. Die Aufführung hatte durchschlagenden Erfolg, so dass man im Winter 1946/47 sechs Mal ein volles Haus hatte. Später wurde das Theaterspiel von der Kolpingfamilie übernommen und anschließend

von der Landjugend etwa bis in die 90er Jahre weiter geführt. Inzwischen gibt es keine Schauspieltruppe mehr in Dreierwalde, die zu öffentlichen Aufführungen einlädt. So manch ei-

ner, der sich an die guten alten Theaterzeiten erinnert, bedauert das.

Archivfoto Rita Althelmig: „Söffken von Giewenbeck“ war ein Kassenschlager mit großer Anziehungskraft.

Sie möchten beruhigt in
die Zukunft blicken /
Wir bieten flexiblen und
günstigen Schutz.



Zu einer umfassenden Absicherung gehört auch der Schutz vor den finanziellen Folgen von schweren Krankheiten und Unfällen. Die **Existenzschutzversicherung** von AXA sorgt für finanzielle Sicherheit – mit einer lebenslangen monatlichen Rente im Leistungsfall und vielen Extras. Sie profitieren von flexiblem Versicherungsschutz zu attraktiven Beiträgen!

Sichern Sie sich jetzt wirkungsvoll ab! Wir beraten Sie gerne.

Maßstäbe / neu definiert



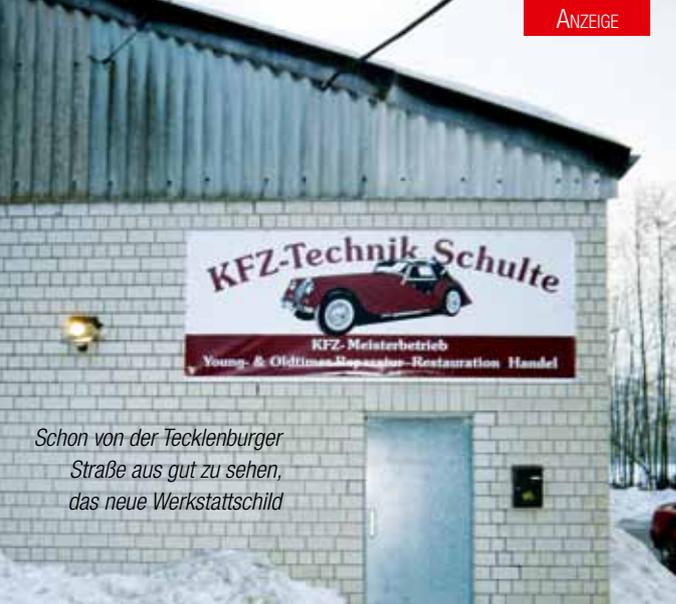
AXA Generalvertretung

Heinrich Oechtering e. K.

Heinrich-Niemeyer-Straße 6 · 48477 Hoerstel-Riesenbeck

Tel.: 0 54 54/9 96 96 · Fax: 0 54 54/9 96 97

E-Mail: heinrich.oechtering@axa.de



Schon von der Tecklenburger Straße aus gut zu sehen, das neue Werkstattschild



Matthias und Lothar Schulte (v.l.): gemeinsam wird an der Problemlösung gearbeitet



Er erstrahlt schon wieder im alten Glanz, der Barkas Framo Bj. 1959.



In der Werkstatt steht bereits das nächste Schätzchen das auf seine Comeback wartet: ein Goliath Goli Bj. 1956.

KFZ-Technik Schulte

Das Herz des Firmeninhabers schlägt für Oldtimer

Riesenbeck (pw) Das Tor der Werkstatt steht trotz der winterlichen Temperaturen sperrangelweit offen und gibt den Blick auf einen frisch restaurierten Oldtimer frei. Beim Anblick des moosgrün lackierten Barkas Framo aus dem Jahr 1959 kommen nicht nur eingefleischte Oldtimerfans ins Schwärmen.

Drei Monate hat die komplette Restaurierung des alten Vehikels gedauert. Alle Einzelteile mussten abmontiert, gesäubert, von Hand geschliffen und neu lackiert werden. Die kleineren Teile hat der Firmeninhaber selbst lackiert, jedoch die Karosserieteile wurden an eine Lackiererei gegeben. Auch die Elektrik und die Mechanik wurden überholt. „Das ist ein alter Zweitakter, wenn ich den jetzt anlasse ist in null Komma nix die Halle vernebelt. Der Klang des Motors hört sich gut an, ist wie Musik in den Ohren eines Oldtimerfans“, erklärt Matthias Schulte, warum er den Wagen mit Muskelkraft vor das Tor rollt. „Die Pläne mit dem Werbeaufdruck des Besitzers ist noch bei einem Planenmacher, wird aber in wenigen Tagen fertig und dann kann das Prachtstück wieder komplett bestaunt werden.“

Vielen Hörsternern ist Matthias Schulte gut bekannt, denn er hat seine Ausbildung zum KFZ-Mechatroniker bei

VW Tumbrink gemacht. Schon als Jugendlicher hatte ihn der „Schrauber-Virus“ gepackt, denn die alte Mofa (eine Rixe), die er fahren wollte, musste erst wieder zum Leben erweckt werden. Vater Lothar Schulte, selbst gelernter Kfz-Mechaniker, stand ihm auch damals mit Rat und Tat zur Seite. Und wenn heute einmal die dritte Hand zum Halten fehlt oder das Telefon auf zwei Leitungen klingelt, ist er auch hier zur Stelle. Vor gut einem Jahr hat Matthias Schulte die Lagerhalle an der Tecklenburger Straße 88 in Hörstel-Riesenbeck/Birgte bezogen und für alle notwendigen Arbeiten hergerichtet. Reparaturen und Karosseriearbeiten sowie sämtliche Inspektionen werden bei allen gängigen Fabrikaten fachgerecht ausgeführt. Durch eine spezielle Zertifizierung bleibt hierbei auch die Herstellergarantie erhalten.

Für die Fehlerdiagnostik stehen dem jungen Meister fast alle Herstellerprogramme zur Verfügung, sodass

eine schnelle Fehleranalyse, ein Kostenvoranschlag und die Behebung des Problems ohne Zeitverzug erfolgen können. „Ohne diese Programme ist man heutzutage fast aufgeschmissen. Sie machen selbständig eine Fehleranalyse und die Hersteller haben Problemlösungen definiert. Auch die oftmals benötigten Spezialwerkzeuge sind vorhanden“.

Wer sein Fahrzeug zur Reparatur abgeben muss und nicht darauf warten kann oder will, der wird selbstverständlich wieder nach Hause oder zur Arbeit gebracht und, sobald das Auto fertig ist, wieder abgeholt. Ist das Fahrzeug fahrtüchtig kann es mit dem hauseigenen Abschleppwagen zur Reparatur gebracht werden. HU- und AU-Untersuchung fällig? Kein Problem denn die Fahrzeug können täglich durch die DEKRA geprüft werden.

Um sicher durch den Winter zu kommen, sind die richtigen Reifen unbedingt notwendig und mittlerweile auch vom Gesetzgeber vorgeschrieben. Wer in der eigenen Garage oder im Keller keinen Platz für den zweiten Satz Reifen hat, der kann diese bei KFZ-Technik Schulte einlagern und im Frühjahr die Räder wieder komplikationslos auswechseln lassen.

KFZ-Technik Schulte



Reparaturen aller Art • Inspektion • Reifen • Bremsendienst
Auch für Young- und Oldtimer

Matthias Schulte

Tecklenburger Straße 88
48477 Hörstel-Riesenbeck

Tel. 05454/180329
Mobil 0174/9901799
E-Mail schultekfz@aim.com

Mo-Fr 8.00-12.00 Uhr
und 13.15-17.00 Uhr
Sa 9.00-13.00 Uhr

„On Tour“ im Auftrag der modebewussten Frau

Seit 1998 präsentiert das Modegeschäft Wittmann in Hörstel auf dem Marktplatz alles, was die modebewusste Frau von heute für den perfekten Auftritt benötigt.



Auf rund 100 m² Verkaufsfläche stehen drei kompetente Fachmitarbeiterinnen den Kunden gern mit Rat und Tat zur Seite. Sie informieren über aktuelle Trends und sind bei der Auswahl des richtigen Outfits jederzeit behilflich.

Neben topmodischen Highlights, die jeden Monat in neuen Kollektionen erscheinen, sorgt die große Auswahl

an Basics für die entsprechende Ergänzung. Um das Angebot in den fünf Filialen Hopsten, Hörstel, Freren, Recke und Telgte permanent optimieren zu können, ist es unerlässlich, sich ständig auf Modemessen über die aktuellen und kommenden Trends zu informieren.

Namhafte Hersteller wie S. Oliver, Opus oder Cecil werden von hollän-

dischen Marken wie YaYa, die sich durch ihre Individualität auszeichnen, ergänzt.

Als unverzichtbar für jedes Outfit gelten heute Accessoires wie Tücher, Gürtel und Taschen. Auch hier wird das Sortiment ständig mit aktuellen Trends erweitert.

Das Team des Modegeschäfts Witt-

mann steht ihren Kundinnen von Montag bis Freitag in der Zeit von 9.00 bis 12.30 Uhr und von 14.00 bis 18.30 Uhr, sowie samstags von 09.00 bis 14.00 Uhr zur Verfügung.

Für telefonische Rückfragen steht Ihnen das Modegeschäft ebenfalls unter der folgenden Rufnummer zur Verfügung: 0 54 59 / 80 11 22.

Marktplatz Hörstel



Dr. Astrid Gößling
Dr. Andreas Gößling
Tierarztpraxis
Marktstraße 9 • Tel. 0 54 59 / 80 10 80

- Immobilien
- Hausverwaltung
- Schlüsselfertig Bauen

Grafschafter
Immobilien
agentur

Marktstr. 10

Tel.: 0 54 59 / 80 50 17 - 0

Fax.: 0 54 59 / 80 50 17 - 23



Annahme bei
Berufsmoden
E. Sand oHG

Brachmann
Wäscherei • Reinigung • Heißmangel

Marktstr. 6 Tel.: 0 54 59- 80 25 15

Friseur

HAAR GENAU

... für die ganze Familie

FAHRSCHULE



Beauty Lounge

Telefon 0 54 59 - 91 47 86

- ~ Kosmetikstudio ~
- ~ Nageldesign ~
- ~ Fußpflege ~

www.beautylounge24.de



Marktstr. 6
Tel. 05459/4113



Berufsmoden
...für Beruf, Haushalt, Freizeit oder Hobby...

E. Sand oHG
48477 Hörstel Marktstraße 6
Tel.: 0 54 59 / 41 13 - Fax: 49 89

...für Handel, Handwerk, Medizin und Gastronomie...

www.berufsbekleidung-sand.de
info@berufsbekleidung-sand.de

MODE
Wittmann

da geh' ich hin!



Schwer, schwerer, Wagenborg

Ein Silobehälter macht sich auf den Weg

Dreierwalde (pw) Als logistische Meisterleistung kann man den Transport des 33 Meter langen, 6,90 Meter breiten und 7,70 Meter hohen Silobehälter durchaus bezeichnen der sich am 5. Dezember des vergangenen Jahres seinen Weg von Hopsten über Halverde-Beestenschapen nach Spelle Vennhaus in den Hafen bahnte. Dort wurde der Behälter auf ein Spezialschiff geladen, fuhr über den Dortmund-Ems-Kanal an Hörstel vorbei nach Ladbergen. Dann ging es direkt zum Empfänger, einer Firma im Ladberger Hafen.

Doch so zügig wie es sich liest ging die ganze Angelegenheit nicht vonstatten.

Mit zwölf Mitarbeitern war Stefan Streibel, Leiter der Wagenborg-Niederlassung in Dreierwalde vor Ort, um alle Details vor, während und nach dem Transport zu regeln: „Das ist keine Spazierfahrt. Wir können nicht den kürzesten Weg (15 km mit dem Auto) nehmen, weil wir mit dem Silobehälter nicht durch Hopsten können“.



www.ksk-steinfurt.de



**Das Sparkassen-Finanzkonzept:
ganzheitliche Beratung statt 08/15.**

Service, Sicherheit, Altersvorsorge, Vermögen.

 **Kreissparkasse
Steinfurt**

Geben Sie sich nicht mit 08/15-Beratung zufrieden – machen Sie jetzt Ihren individuellen Finanz-Check bei der Kreissparkasse. Mehr dazu in Ihrer Geschäftsstelle oder unter www.ksk-steinfurt.de.
Wenn's um Geld geht – Kreissparkasse.



Daher führte die Route nach Spelle-Venhaus über Halverde, Freren, Messingen, Beesten, Schapen und Spelle. Ein Umweg von rund 75 Kilometern. Gut fünf Stunden waren für die Strecke eingeplant. Für den Fahrer des gigantischen Sattelzuges ist ein solcher Auftrag ebenfalls stets eine Herausforderung. „Ein wachsames Auge und 100 Prozent Konzentration - sonst geht das nicht!“ Schließlich ginge es oft um Millimeter. Mit im Boot waren auch die Telekom und die RWE. Solch ein Schwertransport mit Übergröße darf nur mit Genehmigungen der zuständigen Behörden durchgeführt werden. Telefon- bzw. Stromleitungen müssen an einigen Stellen abgeschal-

tet oder entfernt werden. Ampeln, Verkehrsschilder, Versorgungsleitungen oder Bäume müssen unter Umständen kurzfristig entfernt und abgeschaltet werden. Doch auch auf dem Wasser geht es nicht so ohne weiteres. So musste der Wasserstand unterwegs um ca. 40 Zentimeter gesenkt werden, der Kanal und die Schleusen wurden für den normalen Schiffsverkehr gesperrt. Unter den Brücken war manchmal nicht mal mehr eine Handbreit Platz. Schlussendlich haben alle Beteiligten trotz des widrigen Wetters einen guten Job gemacht, der Behälter ist an Ort und Stelle und es hat keine unvorhergesehenen Zwischenfälle gegeben.

„Hiäbenan“

(bi Panzer)

Die Gaststätte für Ihre Feier!



Von Geburtstagen über Betriebsfeiern und Tagungen bis hin zu Trauerfeiern bieten wir nun alles für Sie an.

Bitte nehmen Sie unter 05454/8238 oder 0151/22 34 28 68 Kontakt mit uns auf oder kommen Sie persönlich vorbei.

Thomas Badde & Team

ANZEIGE

Karl-Heinz Reinthaler geht nach 43 Jahren in den wohlverdienten Ruhestand

Riesenbeck (P.D./pw) Anlässlich der Weihnachtsfeier im Hotel-Restaurant Stratmann wurde der langjährige Mitarbeiter Karl-Heinz Reinthaler nach 43 Jahren Tätigkeit in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet!

Persönlich kann ich sagen: Wir waren ein gutes Team“, so Rudolf Lammert Senior, Gründer der „LAMMERT-DRUCK, Rudolf Lammert GmbH“ bei der diesjährigen Weihnachtsfeier am 10. Dezember 2010. In seiner Ansprache betonte er ausdrücklich den großen „Einsatz“ von Mitarbeiter Karl-Heinz Reinthaler, der seit 1967 mit Management, Treue und Fleiß dazu beigetragen hat, dass die traditionelle „LAMMERT-DRUCK-Crew“ seit fast fünf Jahrzehnten, Topleistung, Pünktlichkeit und Kundenfreundlichkeit bieten kann. Ab Januar 2011 geht

Ein Überraschungsgeschenk: Karl-Heinz (links) Reinthaler und Rudolf Lammert jun.

der frühere leidenschaftliche Goldwing-Fahrer, Karl-Heinz Reinthaler auf eigenen Wunsch in den wohlverdienten Ruhestand. Dank gebührt auch Frau Christel Reinthaler, die schon früher in der Firma ausgeholfen hat. Seit einigen Jahren haben Rudolf Lammert jun. und Michael Lammert das Steuer der weiter expandierenden Firma fest im Griff. Beachtlich, wenn man nostalgisch zurückblickt und in sich wirken läßt, dass einst der Grundstein 1963 an der alten Emsdettener Straße gelegt wurde und welches Ausmaß an Kompetenz und Qualität in Sachen „Druck“ jeglicher Art daraus entstanden ist.

Nach einem reichhaltigen Abendessen in weihnachtlicher Atmosphäre gab es für den heutigen Wohnmobilsten Karl-Heinz Reinthaler und seine Frau Christel ein Überraschungsgeschenk und einen Blumenstrauß. An dieser Stelle wünscht das Printmedien-Unternehmen LAMMERT-DRUCK seinem langjährigen und stets zuverlässigen Geschäftsführer, mit einem riesigen Dankeschön, alles Gute, viel Glück und Gesundheit, für möglichst viele schöne Rentnerjahre!

Karl-Heinz und Christel Reinthaler bei der Verabschiedung.





Graffiti-Mobil in Bevergern

Bevergern (ko) Abschließend für die Stadt Hörstel machte die Künstlerin Nikola Dicke mit ihrem Graffiti-Mobil vor dem Klosterhof in Bevergern halt. Am 8. Dezember 2010 kurz nach 18 Uhr begann Nikola Dicke mit der Installation der Bilder auf der Fachwerkwand des alten Hauses. Neben einem Flötenspieler zauberte sie natürlich auf Wunsch der Zuschauer auch einen Biber, das Wappentier der Bevergerner, auf das Haus. Der Heimatverein bot heißen Glühwein an, so dass die Zuschauer bei dieser abendlichen Veranstaltung auch von innen erwärmt wurden. Nikola Dicke war in Bevergern schon bei der Familie de Veen gewesen, wo sie Feen in einen Baum gezaubert hatte. Die Stadt Hörstel hatte es der Künstlerin angetan, da sie vor diesen Veranstaltungen schon die Klostermühle Gravenhorst und den Bürgerpark Hörstel illuminiert hatte.

Naturschutz fängt im eigenen Garten an!

- Nistkästen
- Futterhäuser
- Futter für unsere Singvögel



Lassen Sie die Singvögel im Winter nicht verhungern!
Raiffeisen Tierfreund Vogelfutter



Wir können
viel für Sie tun!

Raiffeisen 
WESTFALEN
NORD

Tel: 05454/9313-0

Ihr Markt für Haus, Hof, Tier und Garten

Baustofflieferant | Getränkemarkt | Gartenmarkt | Tierfuttermarkt

SERVICE VOM PROFI



Service, Wartung und Inspektion
für Ihren Neuwagen!

Bei uns behalten Sie Ihre Garantie*!

*Für alle Automarken sichert Ihnen die
GVO 1400/2002 der EU, unterstützt
durch den Gesetzgeber nach §§433 ff. BGB,
für mind. 24 Monate Gewährleistung/Garantie.

• freundlich

• fair

• preiswert

... WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!



KFZ-SERVICE
LACKIEREREI
TEGEDER

Hansestrasse 6
Riesenbeck

Tel. 05454/1620



Kirchenmusikalische Andacht in der St. Kalixtus Pfarrkirche

1.600 Euro für die Aktion Lichtblicke

Riesenbeck (P.D.) Das „Blasorchester Frohsinn“ und die „Chorgemeinschaft der Stadt Hörstel“ gestalteten vor einigen Wochen eine kirchenmusikalische Andacht in der St. Kalixtus Pfarrkirche in Riesenbeck. An diesem Nachmittag spielten bzw. sangen die Musikanten weihnachtliche und winterliche Musikstücke. Dabei führte Pfarrer Stefan Notz gekonnt und mit großer Sachkenntnis durch das abwechslungsreiche Programm.

Für den neuen Dirigenten, Matthias Eising, war dieses Konzert der erste öffentliche Auftritt mit dem „Blasorchester Frohsinn“. Aber auch eine ganze Reihe junger Musiker gaben ihr Debüt. Die Akustik in der Pfarrkirche St. Kalixtus war für alle Beteiligten eine große Herausforderung. Die Fragen im Vorfeld waren: Wie müssen sich die Musiker im Chorraum platzieren? Wie können die gesanglichen und instrumentalen Eigenheiten genutzt werden, um auch bei einer gefüllten Kirche die Musikstücke

mit den gewünschten Effekten beim Publikum rüberbringen zu können? Dies ist dem „Blasorchester Frohsinn“ und der „Chorgemeinschaft der Stadt Hörstel“ hervorragend gelungen. Ihre Zufriedenheit mit dieser kirchenmusikalischen Andacht drückten die Besucher mit lang anhaltendem Applaus und mit großzügiger Spendenbereitschaft aus. Für die „Aktion Lichtblicke“ konnten schon an diesem Abend über 1.600 Euro von den Orchestermitgliedern eingenommen werden.



Bringen Sie Ihr Altgold zu uns!

Altgold, Zahngold, Platin und Silber
zum aktuellen Goldpreis

Zeit Geist

Uhren & Schmuck Inh. R. Theile

Heinrich-Niemeyer-Str. 50a
Riesenbeck

Tel. 0 54 54 - 90 60 44

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr.: 09⁰⁰ - 12³⁰ Uhr, 14³⁰ - 18³⁰ Uhr

Sa.: 09⁰⁰ - 13⁰⁰ Uhr



partyservice Ulrich HEEGER



Alles für Ihre Party!

- Rustikales Essen

(z.B. Schwein- oder Ochsenkeulen vom Spieß)

- komplette Grillpartys

- Imbisswagen

Südstr. 14 - Hörstel-Dreierwalde

Tel. 0 59 78 / 445 - Mobil: 0171 / 1 74 75 48

Spielzeug-Lädchen



**Karnevalskostüme & Zubehör
in großer Auswahl**

Was nicht vorrät ist
wird in kürzester Zeit
besorgt!



Öffnungszeiten: tägl. 9.00-12.30 Uhr
und 14.30-18.30 Uhr - Sa 9.00-13.00 Uhr

Heinrich-Niemeyer-Str. 60

48477 Riesenbeck

Tel. 0 54 54 / 93 30 99

Parken direkt vor der Tür!

• **Fliesen**

Plattierungsbetrieb

• **Estrich**

Verlegungen

• **Industriebedarf**

Fachgroßhandel



Münsterstraße 36
48477 Hörstel-Riesenbeck

Telefon: 0 54 54 / 82 48

Telefax: 0 54 54 / 70 01

Lindenschmidt GmbH

Sonntags: Schautag in unserem Fliesenstudio



Gabriele B. Josef Bruns

Bianca B. Benedikt Bruns

Bruns & Partner

eröffnen im Februar eine dritte Geschäftsstelle

Ein neuer Ausbildungsplatz wird geschaffen

Die Agentur der SIGNAL IDUNA Gruppe und das Büro an der Langen Straße in Bevergern kennen viele. Sie ist Anlaufstelle für private und gewerbliche Kunden, für Versicherungen, Finanzierungen, Bausparen und Bankprodukte. Gleichzeitig ist sie das Servicebüro der Vereinigten IKK für die Stadt Hörstel.

Nun kommt neben einem Büro in der Kreishandwerkerschaft Warendorf ein weiteres hinzu. Zum 01. Februar 2011 eröffnet die Familie Bruns und ihr Team in der Bahnhofstraße 13 in Lengerich/Westf. die neuen Räumlichkeiten zusammen mit der Vereinigten IKK. „Die Lage kann für unsere Kunden aus Lengerich und Umgebung nicht besser sein.“ sagt

Benedikt Bruns. „Das Büro liegt ebenerdig und ist umgeben von Arztpraxen und einer Apotheke. In direkter Nähe bieten sich hervorragende Einkaufs- und Parkmöglichkeiten.“ Mit der Erweiterung der Versicherungsagentur entsteht ein neuer Ausbildungsplatz der im Sommer diesen Jahres besetzt werden soll. „Der Beruf ist spannend, erfordert aber viel Einsatz.“

Wer an einer Ausbildung zum/zur Kaufmann/-frau für Versicherungen und Finanzen im Außendienst Gefallen finden kann, sollte sich bei uns bewerben. Voraussetzung ist die Fach-/Hochschulreife und ein eigener PKW.“

Weitere Information zur Agentur finden Sie im Internet unter www.brunsendpartner.de.

Kersten Uden
Dachdeckermeister
Betriebswirt des Handwerks

Ob steil ob flach - wir sind vom Fach!

UDEN

BEDACHUNG

48477 Hörstel-Dreierwalde
Brookstraße 11
Tel 0 59 78 / 12 25
Fax 0 59 78 / 5 44

H. HERMELER

Kundendienst-Sanitär-Heizung

Gas Ölfeuerungen

Papenhock 5 - 48477 Hörstel / Bevergern
Tel.: 05459 - 801110
Mobil: 0172/5353569



Einbauküchen nach Maß

GUDE



Ihr Küchenpartner

Beratung | Planung | Montage



Die Brüder Podewitz in Hörstel

„Irgendwas is immer“ - Comedy to go

Hörstel (P.D.) „eine Show zum Davonlaufen“ heißt das neue Programm der Brüder Willi und Peter Podewitz. Die Monty Pythons der Gegenwart sind bekannt aus Funk und Fernsehen. Der deutsche Meister im Drumrumreden und sein unmusikalischer Bruder feiern eine textlastige Quassel-Orgie. Podewitz ist ein Knüller, ein Hammer, ein Abräumer, ein unglaubliches Bühnenergebnis; quasi „Die drei Tenöre“, nur eben zu zweit und ohne Gesang. Ein Podewitz-Programm schaut man sich nicht an, es stößt einem zu!

Präsentiert wird die Comedy-Show am Freitag, 15. April 2011, um 20.00 Uhr in der Aula der Sünte-Rendel-Schule in Hörstel-Riesenbeck.

Veranstalter ist der Arbeitskreis Kunst + Kultur im Stadtmarketing Hörstel e. V. Eintrittskarten: Vorverkauf 12,00 Euro, Abendkasse: 15,00 Euro. Kartenreservierung und Kartenverkauf: Kulturamt der Stadt Hörstel, Rathaus Hörstel, Tiefer Weg 5, Zimmer 17, Tel. 0 54 59/9 11-2 70, E-Mail: h.bronswick@hoerstel.de.

Highlights von Münster entdecken

Gelungener Tag zwischen Geschichte und Kunst und kulinarischen Genüssen: Riesenbecks Freizeitverein BriGuLa bietet nun bereits zum zweiten Male einen Erlebnistag in Münster an. Am Sonntag, 17. April geht es zunächst mit der Bahn vom Bahnhof Hörstel nach Münster. Dort gibt es im neuen Treff-Hotel in Münster, einem Hotel der Ramada-Kette, ein ausgiebiges Frühstück, bevor ein Stadtführer den Teilnehmern bei einem gemütlichen einstündigen Spaziergang die Highlights der Stadt Münster zeigt. Der Erlebnistag schließt ab mit einem Besuch im GOP Variété. Es wird das Programm RED geboten. Hier bieten herausragende Künstler eine bildgewaltige moderne Show. Liebe, Eifersucht und Leidenschaft werden durch verschiedene Charaktere vertreten und als opulentes und eindrucksvolles modernes

Märchen dargestellt. Neben Artistik berührt die romantische Geschichte zweier Clowns, die sich charmant und poetisch mit den Wegen einer dunklen Königin kreuzt und ergänzt, die von der legendären Sängerin Schneewittchen dargestellt wird. Im Preis von 41,50 Euro pro Person sind enthalten: Bahnfahrt, reichhaltiges Frühstücksbuffet, Stadtführung und GOP-Ticket. Bis auf die üblichen Getränke zum Frühstück (Kaffee, Tee, diverse Säfte) sind die übrigen Getränke nicht im Preis enthalten. Es stehen derzeit noch ca. 20 freie Plätze zur Verfügung. Weitere Informationen: www.briugla.de. Anmeldungen sind möglich unter info@briugla.de oder bei Ingrid und Michael Brinkmann, Tel. 05454/180018.

Tanzschule Stabenow

Malterstrasse 7
48432 Rheine
Tel.: 05459 - 6026
Mobil: 0172 - 287 1958



Schüler - u. Paare
Grundkurse
Fortschrittskurse
Swing Kurse
„Seniorentanz“

www.mobileTANZSCHULE.de



Raumausstatter-Meister
Markus Leidig

Raumausstatter-Meisterin
Annette Overbeck-Leidig

Von der Idee über persönliche Beratung und Stoffauswahl bis zur Anfertigung und Montage begleiten wir Sie gerne auf dem Weg zu Ihren individuellen Wohn(t)räumen.



**RAUMAUSSATTUNG
OVERBECK-LEIDIG**

- Gardinen
- Polsterei
- Teppiche
- Bodenbeläge
- Sonnenschutz
- Insektenschutz

Bahnhofstraße 26 · 48477 Hörstel
Telefon 05459 8257 · Telefax 05459 4592
E-Mail info@overbeck-leidig.de
Internet www.overbeck-leidig.de

AUTO CHECK



Postmeier

Surenburger Straße 35
48477 Hörstel-Riesenbeck
Telefon: 0 54 54 / 78 11
Telefax: 0 54 54 / 14 99

KFZ-Meisterbetrieb - Unfall-Instandsetzung
Wartungs- und Pflegedienst

Vermittlung von Neu- und Jahreswagen aller Fabrikate

Sonderaktion

Bildband „Hörstel“



Sonderpreis
Stück 24,80€

Bei Abnahme ab 10 Bücher
pro Stück 20,00€

Solange der Vorrat reicht!

Cammet DRUCK

PRINTMEDIEN

Bevergerner Straße 51 · 48477 Hörstel

Seveneick



-Beerdigungsinstitut- Individuelle Beratung

- Erledigung sämtlicher Formalitäten-
- eigene Druckerei-
- (Trauerdrucksachen innerhalb von 2 Std.)
- Grabgestaltung-

Sandbergstraße 2 - 48477 Hörstel
Telefon 0 54 59 / 83 44

Wenn Frauen für Frauen beten

Am 4. März ist der Weltgebetstag der Frauen

Jeweils am ersten Freitag im März feiern christliche Frauen in über 170 Ländern einen ökumenischen Gottesdienst. Er wird von Frauen eines Landes für die Frauen der teilnehmenden Länder vorbereitet und gestaltet. Das vorbereitende Land wechselt jährlich.

Allein in Deutschland feiern über eine Million Frauen den Weltgebetstag. Zu den Weltgebetstagsfeiern sind die ganze Gemeinde - Frauen, Männer, Kinder und Jugendliche - herzlich eingeladen. Die Feiern zum Weltgebetstag der Frauen finden nicht als zentrale Veranstaltung statt, sondern in unzähligen, von Frauen vorbereiteten und durchgeführten ökumenischen Gottesdiensten in den Gemeinden - auch in Ihrer Nähe. Intensive Informationen zum Land und der Situation der Frauen fördern

das bessere gegenseitige Verständnis über nationale und konfessionelle Grenzen hinweg. Im gemeinsamen Gebet entsteht so weltweit Solidarität zwischen den Frauen. Mit der Kollekte werden Frauenprojekte auf der ganzen Welt gefördert. In der gemeinsamen ökumenischen Feier finden Frauen zueinander. Durch das gemeinsame Gebet treten sie füreinander ein und erleben so eine Gemeinschaft im Sinne der geschwisterlichen Einheit in Jesus Christus. Gemäß der Idee des „Global denken - lokal handeln“ erfahren die TeilnehmerInnen viel über die Lebenswirklichkeit von Frauen in anderen Ländern.

Der nächste Weltgebetstag findet am Freitag, den 4. März 2011 statt und wird von Frauen aus Chile vorbereitet. Die genauen Orte und Zeiten entnehmen Sie bitte der Tagespresse oder den Plakaten.



Das Weltgebetstagsland Chile ist ein Land der extremen Gegensätze und das sowohl geographisch, als auch politisch, ökonomisch und gesellschaftlich. Auf der einen Seite Naturschönheiten und Reichtum an Bodenschätzen. Auf der anderen Seite leidet das Land schwer an den Folgen seines unter der Pinochet-Diktatur etablierten neoliberalen Wirtschaftsmodells, das zu krassen sozialen Unterschieden und der Verelendung großer Bevölkerungsgruppen geführt hat.



Bild: Weltgebetstag der Frauen - Deutsches Komitee e.V.

Tagesmütter sind gefragt

Kreis-Jugendamt berät, qualifiziert und vermittelt

(P.D.) Der Kleine ist acht Monate alt. Das Elterngeld läuft demnächst aus. Die junge Mutter will wieder arbeiten - doch wer passt den Steppke auf?

In dieser Situation suchen viele Eltern nach einer Tagesmutter, der sie guten Gewissens ihr Kind anvertrauen können. Der Bedarf ist steigend – gute Chancen also für Frauen, selbst als Tagesmutter zu arbeiten. „Natürlich qualifizieren wir auch Männer, aber das ist bislang eher die Ausnahme“, weiß Matthias Frohoff-Hülsmann, Sachgebietsleiter im Jugendamt des Kreises Steinfurt zu berichten. Stichwort Qualifizieren: Wer Tagesmutter werden und mehr als 15 Stunden pro Woche Kinder betreuen möchte, sollte eine 80-stündige Grundausbildung zur Kindertagespflege absolvieren.

Die Fortbildung wird laufend in Steinfurt, Ibbenbüren und Rheine angeboten. Der Lohn der Mühen: Je höher eine Tagesmutter qualifiziert ist, desto mehr Geld erhält sie pro Kind. Die Stundenlöhne variieren von 2,50 bis 4,50 Euro je Stunde und Kind. Diese Kosten übernimmt das Jugendamt ganz oder teilweise, sofern die Eltern berufstätig oder in Ausbildung sind. Um Eltern und geeignete Tagesmütter konkret vor Ort zusammenzubringen, hat das Jugendamt des Kreises freie Wohlfahrtsträger beauftragt. Das sind die „Diakonie“ im westlichen und der „Sozialdienst Katholischer Frauen e.V. (SKF)“ im östlichen Kreisgebiet. Sie

organisieren mit je zwei Mitarbeiterinnen die „Fachberatung Kindertagespflege“, bilden also die Tagesmütter aus, beraten und vermitteln zwischen Angebot und Nachfrage.

„Wichtig ist uns die persönliche Begegnung zwischen der Fachberaterin und der künftigen Tagesmutter. Dann wird geklärt, welche Betreuungszeiten in Frage kommen, ob Haus oder Wohnung kindgerecht eingerichtet sind oder was dafür noch geändert werden müsste“, so Frohoff-Hülsmann. Der gute Kontakt zwischen den Beraterinnen von Diakonie oder SKF und der Tagesmutter hat viele Vorteile: So kann passgenau die richtige Tagesmutter für das jeweilige Kind gefunden, die Qualität der Betreuung und eine fachliche Begleitung der Tagesmütter gewährleistet werden. Schließlich ist auf allen Seiten Flexi-

bilität gefragt: Manche Tagesmütter wollen nur vormittags arbeiten, bestimmte Tage frei halten oder nur ältere Kinder nach der Schule betreuen. Vielleicht wird ein Tageskind gesucht, das im gleichen Alter wie die eigenen ist - oder „Tagesmutter“ ist ein Vollzeitjob, bei dem mehrere Kinder gleichzeitig betreut werden. „Eigentlich ist alles möglich“, so Frohoff-Hülsmann. Wir freuen uns über neue, motivierte Tagesmütter, damit wir für möglichst viele Kinder und Eltern eine gute Lösung finden können.“

Wer Interesse an weiteren Informationen über die Arbeit als Tagesmutter hat, kann sich an folgende Adressen wenden:

Für den Jugendamtsbezirk Steinfurt:
Diakonisches Werk des Ev. Kirchenkreises ST-COE-BOR e.V.
Elisabeth Heyder, Telefon 02551-144-44,
Michaela Meyer, Telefon 02551-144-40.

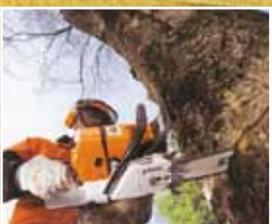
Bei wirtschaftlichen Fragen:

Für den Jugendamtsbezirk Steinfurt:
Cornelia Vogel, Telefon 02551-692485
Für den Jugendamtsbezirk Tecklenburg:
Jessica Nitschke, Telefon 02551-692496
Sarah Wolbert, Telefon 02551-692495

26. & 27. Februar 2011
Große Frühjahrsausstellung
bei uns im Gewerbegebiet



AGRAVIS
TECHNIK
Dornierstraße 7
Telefon 0 54 59 / 93 44 0
Telefax 0 54 59 / 93 44 99

Großer Schnäppchenmarkt
für Haus- und Gartenbesitzer

SERVICE IST UNSER FELD

Heller
Finanzen
Vertrauen für Sicherheit!

Klammern Sie sich noch an Ihre alten Versicherungen?

Jetzt kostenloser
Versicherungsscheck!

Sei HELLER!

Markus Heller
Fachwirt für Finanzberatung (IHK)
Große Str. 45 49477 Ibbenbüren

Telefon 0 54 51 - 40 15 Telefax 0 54 51 - 40 16
info@heller-finanzen.de • www.heller-finanzen.de



TAGUNGEN BIS
200 PERSONEN

HOTEL
27 GÄSTEZIMMER

HALLENBAD
SAUNA
INFRAROT

FAMILIENFEIERN

HOTEL RESTAURANT STRATMANN
SÜNTE-RENDEL-STR. 5
48477 HÖRSTEL-RIESENBECK



TEL. 0 54 54 - 9 30 70 | INFO@HOTELSTRATMANN.DE | WWW.HOTELSTRATMANN.DE



Jedes Jahr die gleiche Frage: Wer reinigt die Straße und wer muss eigentlich Schnee fegen?

Die Satzung der Stadt Hörstel über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) in der Stadt Hörstel vom 27.11.2006, in der Fassung der 3. Änderung von 01.12.2009 gibt Auskunft. (Auszug)

§ 1 Inhalt der Reinigungspflicht

(1) Die Stadt betreibt die Reinigung der dem öffentlichen Verkehr gewidmeten Straßen, Wege und Plätze (öffentliche Straßen) innerhalb der geschlossenen Ortslagen, bei Bundesstraßen, Landesstraßen und Kreisstraßen jedoch nur der Ortsdurchfahrten, als öffentliche Einrichtung, soweit die Reinigung nicht nach §§ 2 ff. dieser Satzung den Grundstückseigentümern übertragen wird. Ist das Grundstück mit einem Erbbaurecht belastet, so tritt

an die Stelle des Eigentümers der Erbbauberechtigte.

(2) Die Reinigung umfasst die Straßenreinigung und die Winterwartung sowohl der Gehwege als auch der Fahrbahnen. Die Straßenreinigung beinhaltet die Entfernung aller Verunreinigungen von der Straße, die die Hygiene oder das Stadtbild nicht unerheblich beeinträchtigen oder eine Gefährdung des Verkehrs darstellen können. Die Reinigungspflicht der Stadt beinhaltet als Winterwartung

insbesondere das Schneeräumen sowie das Bestreuen an den gefährlichen Stellen der verkehrswichtigen Straßen bei Schnee- und Eisglätte. Art und Umfang der Reinigungspflichten der Anlieger ergeben sich aus den §§ 2 - 4 dieser Satzung.

§ 2 Übertragung der Reinigungspflicht auf die Grundstückseigentümer

(1) Die Reinigung der im anliegenden Straßenverzeichnis aufgeführten Straßen wird in dem darin festgelegten Umfang und Zeitraum den Eigentümern der an sie angrenzenden und durch sie erschlossenen Grundstücke auferlegt. Das Straßenverzeichnis ist Bestandteil dieser Satzung. (Bitte informieren Sie sich hierzu unter www.hoerstel.de - Satzungen und Verordnungen - Anm. d. Redaktion)

(2) Auf Antrag des Reinigungspflichtigen kann ein Dritter durch schriftliche Erklärung gegenüber der Stadt mit deren Zustimmung die Reinigungspflicht übernehmen, wenn eine ausreichende Haftpflichtversicherung nachgewiesen

wird; die Zustimmung ist jederzeit widerruflich und nur solange wirksam, wie die Haftpflichtversicherung besteht.

(3) Die nach anderen Rechtsvorschriften bestehende Verpflichtung des Verursachers, außergewöhnliche Verunreinigungen oder Abfall unverzüglich zu beseitigen, befreit den Reinigungspflichtigen nicht von seiner Reinigungspflicht.

§ 3 Umfang der übertragenen Straßenreinigungspflicht

(1) Die Fahrbahnreinigungspflicht erstreckt sich jeweils bis zur Straßemitte. Ist nur auf einer Straßenseite ein reinigungspflichtiger Anlieger vorhanden, erstreckt sich die Reinigungspflicht auf die gesamte Straßenfläche.

(2) Selbständige Gehwege sind entsprechend Abs. 1, die übrigen Gehwege in ihrer gesamten Breite zu reinigen. Die Gehwegreinigung umfasst unabhängig vom Verursacher auch die Beseitigung von Unkraut und sonstigen Verunreinigungen.



INDIVIDUELLER INNENAUSBAU • TISCHLEREI
LADENBAU • FENSTER UND AUSSENTÜREN

A. Nähring & E. Eismann GmbH & Co. KG
Münsterstraße 79 • 48477 Hörstel-Riesenbeck
Tel. 054 54 / 93 11-0 • Fax 054 54 / 93 11-10

eMail: kontakt@tischlerei-naehring.de
Internet: www.tischlerei-naehring.de



(3) Fahrbahnen und Gehwege sind entsprechend der in der Anlage 1 zu dieser Satzung festgelegte Reinigungshäufigkeit zu säubern. Belästigende Staubentwicklung ist zu vermeiden. Verunreinigungen sind nach Beendigung der Säuberung unverzüglich unter Berücksichtigung der Abfallbeseitigungsbestimmungen zu entsorgen. Laub ist unverzüglich zu beseitigen, wenn es eine Gefährdung des Verkehrs darstellt.

Umfang der übertragenen Winterwartungspflicht

(1) Die Gehwege sind in einer Breite von 1,50 m von Schnee freizuhalten. Auf Gehwegen ist bei Eis- und Schneeglätte zu streuen.

(2) An Haltestellen für öffentliche Verkehrsmittel oder für Schulbusse müssen die Gehwege so von Schnee freigehalten und bei Glätte bestreut werden, dass ein gefahrloses Ein- und Aussteigen sowie ein gefahrloser Zu- und Abgang zu den Haltestelleneinrichtungen gewährleistet ist.

(3) Ist die Winterwartung der Fahrbahn übertragen, so sind bei Eis- und Schneeglätte: - gekennzeichnete Fußgängerüberwege; - Querungshilfen über die Fahrbahn und; - Übergänge für Fußgänger in Fortsetzung der Gehwege an Straßenkreuzungen oder -einmündungen jeweils bis zur Mitte der Fahrbahn zu bestreuen.

(4) In der Zeit von 7.00 bis 20.00 Uhr gefallener Schnee und entstandene Glätte sind unverzüglich nach Beendigung des Schneefalls bzw. nach dem Entstehen der Glätte zu beseitigen. Nach 20.00 Uhr gefallener Schnee und entstandene Glätte sind werktags bis 7.00 Uhr, sonn- und feiertags bis 9.00 Uhr des folgenden Tages zu beseitigen. Der Schnee ist auf dem an die Fahrbahn grenzenden Teil des Gehweges oder notfalls auf dem Fahrbahnrand so zu lagern, dass der Fußgänger- und Fahrverkehr hierdurch nicht mehr als unvermeidbar gefährdet oder behindert wird. Baumscheiben und begrünte Flächen dürfen nicht mit Salz oder sonstigen auftauenden Materialien bestreut, salzhaltiger oder sonstige auftauende Mittel enthaltender Schnee darf auf ihnen nicht gelagert werden. Die Einläufe in Entwässerungsanlagen und die Hydranten sind von Eis und Schnee freizuhalten. Schnee und Eis von Grundstücken dürfen nicht auf die Straße geschafft werden.

Quelle: www.hoerstel.de



E. Rent Raumsysteme GmbH

Talstraße 50 · 48477 Hörstel · Tel. 0 54 59 / 93 33-0 · Fax 0 54 59 / 93 33-33



Verkaufspavillon Mercedes-Benz, Rheine

Mietpark mit über 3000 Raumzellen
unterschiedlicher Ausführung
– sofort lieferbar –

Vom Container bis zum
Repräsentativgebäude

Wir haben: Die Lösung Ihrer Raumprobleme

- von der Erschließung bis zum bezugsfertigen Objekt
- wunschgemäß zum Kauf oder zur Miete
- ein komplettes Programm mit besonderem Service
- verschiedene Qualitätssysteme

Bürogebäude
Verkaufsräume
Schulen
Kindergärten
Hotels
Ärztzentren
Wohnanlagen
Baustellenterminals



*Treppen, Balkone, Tore, Zäune, Carports...
mit viel Liebe zum Detail!*

Solides Handwerk seit über 30 Jahren.

- > Intensive Beratung
- > Passgenau Fertigung
- > Komplett Montage

Gerne realisieren wir Ihre Wünsche.
Rufen Sie uns direkt an:

48477 Hörstel Tel. (0 54 59) 80 19-0
Rodder Str. 42 www.h-laumann.de

Laumann
Qualität aus Metall

Für eine zukunftsfähige Nahversorgung im Ortsteil Hörstel-Bevergern setzte sich der Vorstand der Bevergermer Werbegemeinschaft ein. Bei einem Treffen mit Rolf Klaas (2.v.r.), Geschäftsführer des Lebensmittelunternehmens K & K, das von Johannes Höing (2.v.l.) von der IHK Nord Westfalen vermittelt wurde, appellierten der Vorstandsvorsitzende der Bevergermer Werbegemeinschaft, Josef Hellkuhl (r.), seine Stellvertreterin Claudia Börgel (M.) und Schriftführer Hermann Niestegge an den Unternehmer, seinen Lebensmittelmarkt am Ort auszubauen. Das Treffen fand in der Geschäftsstelle Bevergern der Volksbank Tecklenburger Land eG statt.



Mehr Platz für fliegende Untermieter

Neues Buch: „Das Insektenhotel“ ist erschienen

Und wer kein Haus hat baut sich eins - dichtete Ringelnetz - und wer im Herbst frisches Gemüse und gesundes Obst ernten will, sollte etwas für die biologischen Gehilfen des Gärtners, Vögel, Fledermäuse und die Insektenwelt tun. Ein paar Bretter zurechtgeschnitten - und fertig ist der Vogelkasten oder das Wildbienen-Hotel.

Gerade ist ein neues Buch, „Das Insektenhotel“, Autor Wolf Richard Günzel. Pala-Verlag erschienen: mit Tipps und Tricks für die Ansiedlung von Wildbienen und Hummeln. Mit Nistkästen, Niststeinen, Eulenluken oder Fledermausschlitzern kann jeder etwas für unsere Vogel- und Insektenwelt tun. So sind nicht genutzte Dachräume ideale Quartiere für Fledermaus, Schleiereule oder Turmfalke. Auch in Häusern mit ausgebautem Dach gibt es noch viele ungenutzte Stellen, wie zum Beispiel Spitzgiebel, die nur geeignete Einfluglöcher brauchen. Wer sich die gefiederten Freunde nicht ins Haus holen möchte, der kann Einbau-Niststeine für Meise, Mauersegler oder Hausrotschwanz direkt in die Hauswand einbauen lassen. Aber bitte nicht nur den 15. Meisen- oder den 25. Starenkasten aufhängen. Gerade die Halbhöhlenbrüter wie Bachstelze und Hausrotschwanz sind dankbar für jede Nistmöglichkeit. In den Meisennisthöhlen brüten auch Kleiber, Trauerschnäpper, Gartenrotschwanz und Wendehals. Besondere Höhlen gibt es für Wiedehopf, Steinkauz, Waldkauz, Turmfalke, Hohltaube und Baumläufer. NABU-Experte Heinz Fröhlich: „Wer allerdings einen Schleiereulenkasten oder eine Steinkauhöhle aufhängen

will, sollte vorher die AG Eulenschutz des NABU Kreisverbandes um Rat fragen.“ Einige Grundregeln sind vor dem Aufhängen und vor der Fertigung der Kästen zu beachten. Wichtig ist, dass gesunde getrocknete Bretter von mindestens 20 mm Stärke benutzt werden. Besonders gut eignen sich Eiche, Erle, Weißbuche, Kiefer und Fichte. Die Innenseite der Bretter darf nicht gehobelt werden; sie müssen rau bleiben. Eines besonderen Anstriches bedarf es nicht. Natur ist Trumpf. Auch die ungeliebten Wespen und Hornissen benötigen Nistmöglichkeiten. Pfiffige Gärtner nutzen die biologische Funktion der Hornissen längst aus und stellen einen Hornissenkasten in ihrem Garten auf. Zur Versorgung ihrer Brut benötigen die „Falken unter den Insekten“ eiweißreiche Kost, d.h. Wespen, Fliegen und Mücken. Falls Spatzen den Kasten bevölkern – bitte nicht entfernen. Auch der Sperling nimmt langsam aber stetig ab. Die Kästen sollten einen sicheren Sitz haben. Wackelig angebrachte Kästen werden ungern von Vögeln angenommen. Das Flugloch sollte möglichst nach Osten oder Südosten zeigen und niemals zur Wetterseite. Weitere Infos gibt es unter www.nabu.de.

Bernd Hölscher



Elsbeere - Baum des Jahres 2011

Früchte helfen gegen Magenschmerzen

Hörstel (ko) Elsbeere, nie gehört! Was ist das, eine Beere, ein Kraut oder ein Baum? Es ist ein Baum. Und es ist der Baum des Jahres 2011. Und weil er so unbekannt ist, soll er nun durch seine Wahl bekannter werden.

Denn die Elsbeere ist ein schöner Baum mit dunkel grünen Blättern und schönen kleinen weißen Blüten einer Doldenrispe sowie braunen Beeren im Herbst. Früher kannte jeder diesen Baum. Denn aus seinen Beeren wurde eine Medizin gegen Bauchschmerzen gewonnen. Darum hat die Elsbeere den wissenschaftlichen Namen *Sorbus torminalis* erhalten. Hier geht es um das Wort „torminalis“, das aus dem lateinischen „Tormina“ kommend Leibscherzen oder Ruhr (Krankheit) bedeutet. *Sorbus* ist der Gattungsname einer Pflanzenfamilie zu der auch die Vogelbeere (Eberesche), der Speierling oder die Mehlbeere gehören. Die Beeren der Elsbeere sind reich an Vitamin C, können aber so richtig erst nach Frost gegessen werden. Sie schmecken aber recht teigig und so säuerlich, dass sie heute kaum verwendet werden. Die Elsbeere wird erstmalig vor 2 000 Jahren von Gaius Plinius Secundus beschrieben: „Eine Art *Sorbus* hat den Beinamen *torminalis*, wird nur als Heilmittel gebraucht, trägt fleißig, hat kleine Früchte, Blätter fast wie die Platane, einen ganz anderen Wuchs als der Spierlingsbaum.“ In Deutschland gab es 180 verschiedene Namen für diesen Baum, in den Niederlanden heißt er Wilde Sorbeboom oder Haagappel. Verbreitet ist

die Elsbeere über ganz Europa, wobei sie Nordeuropa meidet. In England soll es im 18. Jahrhundert sehr viele Elsbeeren gegeben haben. Die Früchte wurden auf dem Markt in London verkauft. Selbst in Nordafrika kommt die Elsbeere noch vor. Sehr alt werden Elsbeeren nicht. Das bekannteste Höchstalter eines Baumes beträgt gerade mal 165 Jahre. Im Wald werden Elsbeeren wegen ihres wertvollen Holzes angebaut. Es gibt Bäume mit weißem Holz, andere mit Birnbaum farbigem Holz. Warum einige Bäume bis ins hohe Alter weiß bleiben, ist nicht bekannt. Früher wurde das Holz durch seine außerordentlichen Eigenschaften für mechanische Teile verwendet. Es ähnelt dem Holz der Hainbuche und dem des Hartriegels. Heute werden in der Regel Furniere vom Elsbeerenholz hergestellt. Durch Dämpfen entsteht eine warme Holzfarbe. Daneben nehmen Musikhersteller gerne das Holz für Flöten oder für die Klavier- und Flügelmechanik. Im Elsass machte man aus den Elsbeeren einen Branntwein, allerdings nur für die private Nutzung. Neben der Holzverwendung werden heute Elsbeeren nur als Zierbäume angepflanzt. Besonders zur Blütezeit sind die Bäume sehr ansprechend. Am Holtkamp in Bevergern steht auf der Höhe der Vogelroude eine etwa 20 Jahre alte Elsbeere.





Für den Jugend- und Kinderchor nahm Christoph Hahn (li) die Spende entgegen.

Die Sozialpädagogin und Leiterin der offenen Treffs St. Reinholdis, Anna Hembrock, freut sich über die Spende für die KoT Bevergern.

Spenden der Volksbank Tecklenburger Land e.G. an Chöre und Jugendliche in Bevergern

Geschäftsstellenleiter Josef Hellkuhl überreichte symbolische Schecks

Bevergern (P.D.) Über Spenden durften sich drei Bevergerner Einrichtungen freuen, die ihnen zu Ende des Jahres vom Geschäftsstellenleiter der Filiale in Bevergern von der Volksbank Tecklenburger Land e.G. freuen. Insgesamt 500 Euro bekamen der Jugend- und Kinderchor, 250 Euro der Jubilate Chor und 500 Euro die KoT in Bevergern.

Die zwei Chöre, der Jugend- und Kinderchor und Jubilate gehören seit mehr als zehn Jahren zur St. Marien Bevergern und konnten ihr Jubiläum feiern.

Beide wollen ihre Spendengelder hauptsächlich für Weiterbildung an den Chorwochenenden ausgeben. Das erklärten die erfreuten Mitglieder, die den symbolischen Scheck

entgegen nahmen. Das waren für den Jugend- und Kinderchor Christoph Hahn, für Jubilate Anne Rohe und Ulla Stegemann. Die KoT in Bevergern, die dem offenen Treff St. Reinholdis angehört, wird den Betrag für einen neuen PC einsetzen, erklärte Anna Hembrock, die mit Michael Kijewski, beide Dipl. Sozialpädagogen, die Gesamtleitung der Jugendtreffs der Stadt hat.



Jubilatschor zur Scheckübergabe mit Anne Rohe (li) und Ulla Stegemann (re) vertreten.



Ich will die Besten!

Wir beraten Sie gern:

LVM-Servicebüro
Winnemöller & Dierkes
Hauptstr. 13
48477 Hörstel
Telefon (05978) 999 444
www.dreierwalde.info

LVM
VERSICHERUNG

Der nächste Urlaub steht vor der Tür

Wer in diesem Jahr ins Ausland verreisen möchte, sollte zuvor einen Blick in seinen Reisepass werfen. Für den Fall, dass der Pass bald abläuft, ist es ratsam, möglichst schnell einen neuen zu beantragen. Viele Länder erlauben die Einreise nur dann, wenn der Reisepass noch mindestens sechs Monate gültig ist. Reisepässe, die in diesem Jahr ungültig werden, reichen dann häufig nicht mehr aus.

Wer einen Reisepass beantragt, muss derzeit damit rechnen, dass die Bundesdruckerei in Berlin ca. drei - vier Wochen zur Anfertigung des Dokuments braucht. Zu den Osterferien und in der Hauptreisezeit im Sommer ist davon auszugehen, dass sich die Zeit für die Ausstellung von Reisepässen noch einmal verlängert.

Zu den Staaten, in denen die Einreise nur mit Reisepass erlaubt ist, gehören die meisten osteuropäischen, afrikanischen und asiatischen Länder, aber auch die USA, die Dominikanische Republik oder Brasilien. Für Kinder ist meistens ein eigener Lichtbildausweis vorgeschrieben. Für die USA ist auch für Kinder ein eigener bordeaux

farbene Reisepass erforderlich. Die Nachtragung von Kindern in den Reisepässen der Eltern ist nicht mehr möglich! Ob für eine Reise in ein bestimmtes Land ein Reisepass erforderlich ist, kann beim Buchen der Reise im Reisebüro erfragt werden oder auf der Internetseite des Auswärtigen Amtes (Reise- und Sicherheitshinweise) abgerufen werden; <http://www.auswaertiges-amt.de/diplo/de/LaenderReiseinformationen.jsp>

Informationen über die Notwendigkeit von Reisepässen für Reisen in bestimmte Länder erteilt ebenfalls das Einwohnermeldeamt.

Für Urlaubsreisen in die meisten europäischen Länder reicht der Personalausweis aus. Auch hier sollte der Reisewillige frühzeitig nachsehen, wann sein Personalausweis ungültig wird. Ähnlich wie bei den Reisepässen muss man für die Ausstellung eines Personalausweises ca. drei - vier Wochen rechnen (in der Hauptreisezeit verlängert sich die Wartezeit auch hier). Zu beachten ist, dass die bereits ausgestellten Personalausweise und Reisepässe nicht verlan-

gert werden können. Für die neuen Ausweise sind aktuelle Lichtbilder, für Reisepässe biometrietaugliche Fotos, erforderlich! Die Ausweise sind persönlich zu beantragen! Für Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Meldeamtes zur Verfügung.

Telefon 05454-911-0

Der Sommer beginnt im Winter!

Die neuen TUI Kataloge Sommer 2011 sind da.

Vielfalt. Qualität.

Nach der Urlaubsplanung kommt der Genuss: Strandflair spüren? Kultur erleben? Auf Rundreisen fremde Länder erkunden? Vertrauen Sie einfach auf die bewährten TUI Leistungen.

So macht sparen Spaß.

Ob Frühbucher oder Spätstarter, Familien oder Alleinreisende – TUI macht Ihnen immer ein sonniges Angebot.

Sie haben es sich verdient.



*von Hörstel in
die ganze Welt*



Bahnhofstraße 12 - 48477 Hörstel
Telefon: 05459 - 914702
Fax: 05459 - 914704
eMail: info@reisebuero-hoerstel.de
www.reisebuero-hoerstel.de



Das etwas andere Interview



Ferdi Dierkes

Ferdi Dierkes ist 60 Jahre alt und wohnt in Dreierwalde. Er arbeitet er auf dem Bauhof der Stadt Rheine und wird von dort aus seit 32 Jahren im Walshagenpark eingesetzt. Seit der Entstehung im Jahr 1994 bereitet er den Dreierwalder Karneval der Vereine hauptverantwortlich mit vor.

Im Jahr 1994 entstand der Karneval der Vereine in Dreierwalde und Sie waren von Anfang mit dabei und haben den Karneval entscheidend mitgeprägt. Mit der 17. Prunksitzung ist jetzt Schluss für Sie. Fällt das nicht unheimlich schwer? Vor dem Karneval der Vereine habe ich schon acht Jahre lang den damaligen Karneval des Sportvereins mit vorbereitet. Deshalb komme ich nun dieses Jahr auf 25 Jahre Karneval in Dreierwalde. Das ist für mich der passende Zeitpunkt um zu sagen: Nun höre ich auf! Es hat mir immer viel Spaß gemacht und ich habe es immer sehr gerne gemacht, aber nun ist es halt einfach an der Zeit.

Zu Ihnen persönlich: Was wäre Ihr Traumjob, wenn alles möglich wäre? Mein Traumjob war und ist immer noch der Beruf als Fußballprofi.

Welche Persönlichkeit(en) würden Sie gerne einmal treffen? Nelson Mandela und den ehemaligen US-Verteidigungsminister Robert McNamara,

der trotz seines Amtes damals den Vietnamkrieg als unsinnig bezeichnete.

Welchen Sport betreiben Sie und welche Sportart interessiert Sie? Mich interessiert eigentlich alles an Sport. In erster Linie allerdings Fußball - hier schlägt mein Herz für den SV Brukteria Dreierwalde! Selber spiele ich bei den Uhu's von Brukteria.

Was gucken Sie gerne im Fernsehen und was mögen Sie überhaupt nicht? Am liebsten sehe ich Sportsendungen und das Quiz „Wer wird Millionär?“. Überhaupt nicht mag ich Gerichtssendungen und Talkshows.

Wo ist Ihr Lieblingsplatz in Ihrer Wohnung? Am liebsten sitze ich in der Küche und lese morgens die Tageszeitung.

Wohin verreisen Sie am liebsten? Mein erstes Ziel ist „Bad-mein-Garten“

Was ist Ihre schönste Kindheitserinnerung? Bei unserem Nachbarhof Terbeck an der Speller Straße haben wir uns immer zum Fußball spielen getroffen. Autos fahren noch nicht und wir haben immer vier gegen vier gespielt. Der Sieger bekam anschließend ein Tütchen Brause ins Wasser, der Verlierer bekam nur Leitungswasser pur.

Was verabscheuen Sie am meisten? Unehrlichkeit und Unpünktlichkeit!

Wobei entspannen Sie gerne? Am besten kann ich in der Badewanne mit heißem Wasser entspannen.

Wie lautet Ihr Lebensmotto? Was du nicht willst, dass man dir tut, das füg' auch keinem anderen zu!



© K. Offenberg

IMPRESSUM

Herausgeber:
Stadtmarketing Hörstel e.V.

Anschrift:
c/o Ulrich Borowski, Vennweg 29,
48477 Hörstel-Bevergern

Internet:
www.stadtmarketing-hoerstel.de

eMail:
Anzeigen:
info@as-multimedia.de

Redaktion:
Stadtmarketing@gmx.net

Redaktionsleitung:
Petra Wall (pw) - Tel. 0 54 59 / 80 16 61

Redaktion:
Gisela Althelmig (ga), Brunhild Determann (bd), Christian Allrogge (ca), Andreas Winnemöller (aw) und Dorothea Offenberg (do)

Korrekturen: Dr. Klaus Offenberg (ko)

Layout und Anzeigen:
Andreas Schöwe (as), Melanie Aufderhaar, Angelina Schiffmann

Druck:
Lammert Druck, 48469 Hörstel
Auflage: 8.300 Exemplare

Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste vom 1. Januar 2003.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Druckvorlagen etc. wird keine Haftung übernommen. Die Veröffentlichung und Kürzung derselben behalten wir uns vor. Namentlich gekennzeichnete Artikel stimmen nicht unbedingt mit der Meinung der Herausgeber überein. Artikel die mit P.D. gekennzeichnet sind, entstammen dem Presse-Dienst der jeweiligen Firma bzw. des Vereins. Änderungen

und Kürzungen behalten wir uns auch hier vor. Für Schäden durch fehlerhafte Anzeigen oder für fehlerhafte Anzeigen selber wird keine Haftung übernommen. Der Verein Stadtmarketing Hörstel e.V. behält sich das Recht vor, den Abdruck von Anzeigen zu verweigern. Das kann auch ohne Angabe von Gründen erfolgen. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

Infos zur nächsten Ausgabe (Heft 87)

Erscheinungstermin : ca. 17. März 2011
Redaktionsschluss : 28. Februar 2011
Anzeigenschluss : 28. Februar 2011



Leuchtschautag
sonntags 14 - 17 Uhr
keine Beratung; kein Verkauf

Beermann electroplus

- Elektrogroßgeräte
- Elektrokleingeräte
- Küchenmodernisierung

Beermann Licht & Concept

- Wohnraumleuchten
- Außenleuchten
- Lichtkonzepte
- Geschenkideen

Ihre Fachgeschäfte in Hörstel-Riesenbeck

Heinrich-Niemeyer-Str. 40 - Tel. 05454-9305-0 - www.beermann.de

Februar/März
auf dem Hof Junge-Bornholt

- Elbe-Obst: Äpfel & Birnen
- Westfälische Suppen & Eintöpfe
- Hausgemachte Marmeladen
- Brot vom Steinofenbäcker
- Präsentkörbe für jeden Anlass



HöFLADEN
Junge-Bornholt

Obst, Gemüse und Spezialitäten

... alles frisch vom Lande!

Riesenbeck - Tel. 05454/1230 - www.junge-bornholt.de

